



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 47084\*04

Gerät: Sonderräder für Personenkraftwagen  
7 J x 16 EH2+

Typ: OSHP

Inhaber der ABE  
und Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH  
DE-53721 Siegburg

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

**KBA 47084**

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlaß geben können, dürfen nicht angebracht werden.

Bei der Erteilung dieser Urkunde wurden die bisherigen Genehmigungsteile zusammengefaßt.

**Diese Urkunde ist daher als Neufassung anzusehen.**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Nummer der ABE: 47084\*04

Die ABE-Nr. 47084 erstreckt sich auf die Sonderräder 7 J x 16 EH2+ , Typ OSHP, in den Ausführungen wie im Gutachten Nr. 366-0257-07-WIRD/N4 vom 09.06.2010 beschrieben.

Die Sonderräder dürfen nur zur Verwendung mit den in den Anlagen Nr. 1 bis 145 des Gutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

**Abweichend von den Bestimmungen des §13 Fahrzeugzulassungsverordnung (FZV) ist es nicht erforderlich eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die Zulassungsbehörde zu veranlassen, wenn die im Gutachten aufgeführten Reifen- oder Felgengrößen in den Fahrzeugpapieren nicht genannt sind.**

An jedem Gerät der laufenden Fertigung sind an den aus den Prüfunterlagen ersichtlichen Stellen gut lesbar und dauerhaft,

der Name des Herstellers oder das Herstellerzeichen,  
die Felgengröße,  
die Ausführungsbezeichnung des Sonderrades bestehend aus:  
Kennzeichnung des Rades und gegebenenfalls des Zentrierringes,  
das Herstelldatum (Monat, Jahr),  
das Typzeichen und  
die Einpreßtiefe anzubringen.

Sofern Mittenzentrierringe verwendet werden, sind diese mit dem Innen- und Außendurchmesser zu kennzeichnen.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen des TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH, Wien, vom 09.06.2010 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 06.07.2010

Im Auftrag

Andreas Thielke



Anlagen:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
1 Gutachten Nr. 366-0257-07-WIRD/N4



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

Nummer der ABE: 47084\*04

## - Anlage -

### Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

#### Nebenbestimmungen

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Mit dem zugeteilten Typzeichen/Prüfzeichen dürfen die Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, die den Genehmigungsunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen.

Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Das Kraftfahrt-Bundesamt ist unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die reihenweise Fertigung oder der Vertrieb der genehmigten Einrichtung innerhalb eines Jahres oder endgültig oder länger als ein Jahr eingestellt wird. Die Aufnahme der Fertigung oder des Vertriebs ist dann dem Kraftfahrt-Bundesamt unaufgefordert innerhalb eines Monats mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten – auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung, nachprüfen und zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen.

Die mit der Erteilung dieser Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

## GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG EINES NACHTRAGS ZUR ABE 47084

**366-0257-07-WIRD/N4**

Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH 396843/0000

53721 Siegburg

Art: Sonderrad 7 J X 16 EH2+

Typ: OSHP

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

### 0. Hinweise

Zusammenfassendes Gutachten zur ABE mit Nr. KBA 47084.

### I. Übersicht

| Ausführung        | Ausführungsbezeichnung |                               | Loch-<br>kreis<br>(mm) /<br>-zahl | Mitten<br>loch<br>(mm) | Ein-<br>preß-<br>tiefe<br>(mm) | zul.<br>Rad-<br>last<br>(kg) | zul.<br>Abroll-<br>umf.<br>(mm) | gültig<br>ab<br>Fertig.<br>Datum |
|-------------------|------------------------|-------------------------------|-----------------------------------|------------------------|--------------------------------|------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
|                   | Kennzeichnung<br>Rad   | Kennzeichnung<br>Zentrierring |                                   |                        |                                |                              |                                 |                                  |
| OSHP2BP30D5<br>81 | PCD100 ET30            | Ø60.1 Ø58.1                   | 100/4                             | 58,1                   | 30                             | 560                          | 1960                            | 12/07                            |
| OSHP2BP30M5<br>81 | PCD100 ET30            | Ø60.1 Ø58.1                   | 100/4                             | 58,1                   | 30                             | 560                          | 1960                            | 05/09                            |
| OSHP2BP30W5<br>81 | PCD100 ET30            | Ø60.1 Ø58.1                   | 100/4                             | 58,1                   | 30                             | 560                          | 1960                            | 12/07                            |
| OSHP2BP38D5<br>81 | PCD100 ET38            | Ø60.1 Ø58.1                   | 100/4                             | 58,1                   | 38                             | 560                          | 1960                            | 12/07                            |
| OSHP2BP38M5<br>81 | PCD100 ET38            | Ø60.1 Ø58.1                   | 100/4                             | 58,1                   | 38                             | 560                          | 1960                            | 05/09                            |
| OSHP2BP38W5<br>81 | PCD100 ET38            | Ø60.1 Ø58.1                   | 100/4                             | 58,1                   | 38                             | 560                          | 1960                            | 12/07                            |
| OSHP2WP30D5<br>81 | PCD100 ET30            | Ø60.1 Ø58.1                   | 100/4                             | 58,1                   | 30                             | 560                          | 1960                            | 12/07                            |
| OSHP2WP30M<br>581 | PCD100 ET30            | Ø60.1 Ø58.1                   | 100/4                             | 58,1                   | 30                             | 560                          | 1960                            | 05/09                            |
| OSHP2WP30W<br>581 | PCD100 ET30            | Ø60.1 Ø58.1                   | 100/4                             | 58,1                   | 30                             | 560                          | 1960                            | 12/07                            |
| OSHP2BP30D5<br>41 | PCD100 ET30            | Ø60.1 Ø54.1                   | 100/4                             | 54,1                   | 30                             | 560                          | 1960                            | 12/07                            |
| OSHP2BP30M5<br>41 | PCD100 ET30            | Ø60.1 Ø54.1                   | 100/4                             | 54,1                   | 30                             | 560                          | 1960                            | 05/09                            |
| OSHP2BP30W5<br>41 | PCD100 ET30            | Ø60.1 Ø54.1                   | 100/4                             | 54,1                   | 30                             | 560                          | 1960                            | 12/07                            |
| OSHP2BP38D5       | PCD100 ET38            | Ø60.1 Ø54.1                   | 100/4                             | 54,1                   | 38                             | 560                          | 1960                            | 12/07                            |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 23

|                   |             |             |       |      |    |     |      |       |
|-------------------|-------------|-------------|-------|------|----|-----|------|-------|
| 41                |             |             |       |      |    |     |      |       |
| OSHP2BP38M5<br>41 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø54.1 | 100/4 | 54,1 | 38 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP38W5<br>41 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø54.1 | 100/4 | 54,1 | 38 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP45D5<br>41 | PCD100 ET45 | Ø60.1 Ø54.1 | 100/4 | 54,1 | 45 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP45M5<br>41 | PCD100 ET45 | Ø60.1 Ø54.1 | 100/4 | 54,1 | 45 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP45W5<br>41 | PCD100 ET45 | Ø60.1 Ø54.1 | 100/4 | 54,1 | 45 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2WP30D5<br>41 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø54.1 | 100/4 | 54,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2WP30M<br>541 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø54.1 | 100/4 | 54,1 | 30 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2WP30W<br>541 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø54.1 | 100/4 | 54,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP30D5<br>61 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/4 | 56,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP30M5<br>61 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/4 | 56,1 | 30 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP30W5<br>61 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/4 | 56,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP38D5<br>61 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/4 | 56,1 | 38 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP38M5<br>61 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/4 | 56,1 | 38 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP38W5<br>61 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/4 | 56,1 | 38 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP45D5<br>61 | PCD100 ET45 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/4 | 56,1 | 45 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP45M5<br>61 | PCD100 ET45 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/4 | 56,1 | 45 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP45W5<br>61 | PCD100 ET45 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/4 | 56,1 | 45 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2WP30D5<br>61 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/4 | 56,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2WP30M<br>561 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/4 | 56,1 | 30 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2WP30W<br>561 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/4 | 56,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP30D5<br>66 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø56.6 | 100/4 | 56,6 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP30M5<br>66 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø56.6 | 100/4 | 56,6 | 30 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP30W5<br>66 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø56.6 | 100/4 | 56,6 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP38D5<br>66 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø56.6 | 100/4 | 56,6 | 38 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP38M5<br>66 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø56.6 | 100/4 | 56,6 | 38 | 560 | 1960 | 05/09 |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 3 von 23

|                   |             |             |       |      |    |     |      |       |
|-------------------|-------------|-------------|-------|------|----|-----|------|-------|
| OSHP2BP38W5<br>66 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø56.6 | 100/4 | 56,6 | 38 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP45D5<br>66 | PCD100 ET45 | Ø60.1 Ø56.6 | 100/4 | 56,6 | 45 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP45M5<br>66 | PCD100 ET45 | Ø60.1 Ø56.6 | 100/4 | 56,6 | 45 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP45W5<br>66 | PCD100 ET45 | Ø60.1 Ø56.6 | 100/4 | 56,6 | 45 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2WP30D5<br>66 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø56.6 | 100/4 | 56,6 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2WP30M<br>566 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø56.6 | 100/4 | 56,6 | 30 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2WP30W<br>566 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø56.6 | 100/4 | 56,6 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP30D5<br>71 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø57.1 | 100/4 | 57,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP30M5<br>71 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø57.1 | 100/4 | 57,1 | 30 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP30W5<br>71 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø57.1 | 100/4 | 57,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP38D5<br>71 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø57.1 | 100/4 | 57,1 | 38 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP38M5<br>71 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø57.1 | 100/4 | 57,1 | 38 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP38W5<br>71 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø57.1 | 100/4 | 57,1 | 38 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2WP30D5<br>71 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø57.1 | 100/4 | 57,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2WP30M<br>571 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø57.1 | 100/4 | 57,1 | 30 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2WP30W<br>571 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø57.1 | 100/4 | 57,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP30D5<br>91 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø59.1 | 100/4 | 59,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP30M5<br>91 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø59.1 | 100/4 | 59,1 | 30 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP30W5<br>91 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø59.1 | 100/4 | 59,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP38D5<br>91 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø59.1 | 100/4 | 59,1 | 38 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP38M5<br>91 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø59.1 | 100/4 | 59,1 | 38 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP38W5<br>91 | PCD100 ET38 | Ø60.1 Ø59.1 | 100/4 | 59,1 | 38 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP45D5<br>91 | PCD100 ET45 | Ø60.1 Ø59.1 | 100/4 | 59,1 | 45 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP45M5<br>91 | PCD100 ET45 | Ø60.1 Ø59.1 | 100/4 | 59,1 | 45 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP45W5<br>91 | PCD100 ET45 | Ø60.1 Ø59.1 | 100/4 | 59,1 | 45 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2WP30D5       | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø59.1 | 100/4 | 59,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 4 von 23

|                   |             |             |         |      |    |     |      |       |
|-------------------|-------------|-------------|---------|------|----|-----|------|-------|
| 91                |             |             |         |      |    |     |      |       |
| OSHP2WP30M<br>591 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø59.1 | 100/4   | 59,1 | 30 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2WP30W<br>591 | PCD100 ET30 | Ø60.1 Ø59.1 | 100/4   | 59,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP30D6<br>01 | PCD100 ET30 | ohne        | 100/4   | 60,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP30M6<br>01 | PCD100 ET30 | ohne        | 100/4   | 60,1 | 30 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP30W6<br>01 | PCD100 ET30 | ohne        | 100/4   | 60,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP38D6<br>01 | PCD100 ET38 | ohne        | 100/4   | 60,1 | 38 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP38M6<br>01 | PCD100 ET38 | ohne        | 100/4   | 60,1 | 38 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP38W6<br>01 | PCD100 ET38 | ohne        | 100/4   | 60,1 | 38 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP45D6<br>01 | PCD100 ET45 | ohne        | 100/4   | 60,1 | 45 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2BP45M6<br>01 | PCD100 ET45 | ohne        | 100/4   | 60,1 | 45 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2BP45W6<br>01 | PCD100 ET45 | ohne        | 100/4   | 60,1 | 45 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2WP30D6<br>01 | PCD100 ET30 | ohne        | 100/4   | 60,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP2WP30M<br>601 | PCD100 ET30 | ohne        | 100/4   | 60,1 | 30 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP2WP30W<br>601 | PCD100 ET30 | ohne        | 100/4   | 60,1 | 30 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP3BP40D6<br>34 | PCD108 ET40 | Ø70.1 Ø63.4 | 108/4   | 63,4 | 40 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP3BP40M6<br>34 | PCD108 ET40 | Ø70.1 Ø63.4 | 108/4   | 63,4 | 40 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP3BP40W6<br>34 | PCD108 ET40 | Ø70.1 Ø63.4 | 108/4   | 63,4 | 40 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP3BP15D6<br>51 | PCD108 ET15 | ohne        | 108/4   | 65,1 | 15 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP3BP15M6<br>51 | PCD108 ET15 | ohne        | 108/4   | 65,1 | 15 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP3BP15W6<br>51 | PCD108 ET15 | ohne        | 108/4   | 65,1 | 15 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP3BP25D6<br>51 | PCD108 ET25 | ohne        | 108/4   | 65,1 | 25 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP3BP25M6<br>51 | PCD108 ET25 | ohne        | 108/4   | 65,1 | 25 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP3BP25W6<br>51 | PCD108 ET25 | ohne        | 108/4   | 65,1 | 25 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP4BP40D5<br>66 | PCD114 ET40 | Ø70.1 Ø56.6 | 114,3/4 | 56,6 | 40 | 550 | 1989 | 12/07 |
| OSHP4BP40M5<br>66 | PCD114 ET40 | Ø70.1 Ø56.6 | 114,3/4 | 56,6 | 40 | 550 | 1989 | 05/09 |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 5 von 23

|                   |             |             |         |      |    |     |      |       |
|-------------------|-------------|-------------|---------|------|----|-----|------|-------|
| OSHP4BP40W5<br>66 | PCD114 ET40 | Ø70.1 Ø56.6 | 114,3/4 | 56,6 | 40 | 550 | 1989 | 12/07 |
| OSHP4BP40D6<br>41 | PCD114 ET40 | Ø70.1 Ø64.1 | 114,3/4 | 64,1 | 40 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP4BP40M6<br>41 | PCD114 ET40 | Ø70.1 Ø64.1 | 114,3/4 | 64,1 | 40 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP4BP40W6<br>41 | PCD114 ET40 | Ø70.1 Ø64.1 | 114,3/4 | 64,1 | 40 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP4BP40D6<br>61 | PCD114 ET40 | Ø70.1 Ø66.1 | 114,3/4 | 66,1 | 40 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP4BP40M6<br>61 | PCD114 ET40 | Ø70.1 Ø66.1 | 114,3/4 | 66,1 | 40 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP4BP40W6<br>61 | PCD114 ET40 | Ø70.1 Ø66.1 | 114,3/4 | 66,1 | 40 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP4BP40D6<br>71 | PCD114 ET40 | Ø70.1 Ø67.1 | 114,3/4 | 67,1 | 40 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP4BP40M6<br>71 | PCD114 ET40 | Ø70.1 Ø67.1 | 114,3/4 | 67,1 | 40 | 560 | 1960 | 05/09 |
| OSHP4BP40W6<br>71 | PCD114 ET40 | Ø70.1 Ø67.1 | 114,3/4 | 67,1 | 40 | 560 | 1960 | 12/07 |
| OSHP6BP35D5<br>81 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø58.1 | 100/5   | 58,1 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP6BP35M5<br>81 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø58.1 | 100/5   | 58,1 | 35 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP6BP35W5<br>81 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø58.1 | 100/5   | 58,1 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP6BP35D5<br>41 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø54.1 | 100/5   | 54,1 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP6BP35M5<br>41 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø54.1 | 100/5   | 54,1 | 35 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP6BP35W5<br>41 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø54.1 | 100/5   | 54,1 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP6BP35D5<br>61 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/5   | 56,1 | 35 | 565 | 2060 | 12/07 |
| OSHP6BP35D5<br>61 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/5   | 56,1 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP6BP35M5<br>61 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/5   | 56,1 | 35 | 565 | 2060 | 12/07 |
| OSHP6BP35M5<br>61 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/5   | 56,1 | 35 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP6BP35W5<br>61 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/5   | 56,1 | 35 | 565 | 2060 | 12/07 |
| OSHP6BP35W5<br>61 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø56.1 | 100/5   | 56,1 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP6BP35D5<br>71 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø57.1 | 100/5   | 57,1 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP6BP35M5<br>71 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø57.1 | 100/5   | 57,1 | 35 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP6BP35W5<br>71 | PCD100 ET35 | Ø60.1 Ø57.1 | 100/5   | 57,1 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPABP40D5       | PCD105 ET40 | ohne        | 105/5   | 56,6 | 40 | 570 | 2050 | 01/10 |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 6 von 23

|                   |             |             |       |      |    |     |      |       |
|-------------------|-------------|-------------|-------|------|----|-----|------|-------|
| 66                |             |             |       |      |    |     |      |       |
| OSHPABP40M5<br>66 | PCD105 ET40 | ohne        | 105/5 | 56,6 | 40 | 570 | 2050 | 01/10 |
| OSHPHBP43D6<br>01 | PCD108 ET43 | Ø70.1 Ø60.1 | 108/5 | 60,1 | 43 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPHBP43M6<br>01 | PCD108 ET43 | Ø70.1 Ø60.1 | 108/5 | 60,1 | 43 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHPHBP43W<br>601 | PCD108 ET43 | Ø70.1 Ø60.1 | 108/5 | 60,1 | 43 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPHBP48D6<br>01 | PCD108 ET48 | Ø70.1 Ø60.1 | 108/5 | 60,1 | 48 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPHBP48M6<br>01 | PCD108 ET48 | Ø70.1 Ø60.1 | 108/5 | 60,1 | 48 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHPHBP48W<br>601 | PCD108 ET48 | Ø70.1 Ø60.1 | 108/5 | 60,1 | 48 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPHBP43D6<br>34 | PCD108 ET43 | Ø70.1 Ø63.4 | 108/5 | 63,4 | 43 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPHBP43M6<br>34 | PCD108 ET43 | Ø70.1 Ø63.4 | 108/5 | 63,4 | 43 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHPHBP43W<br>634 | PCD108 ET43 | Ø70.1 Ø63.4 | 108/5 | 63,4 | 43 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPHBP48D6<br>34 | PCD108 ET48 | Ø70.1 Ø63.4 | 108/5 | 63,4 | 48 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPHBP48M6<br>34 | PCD108 ET48 | Ø70.1 Ø63.4 | 108/5 | 63,4 | 48 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHPHBP48W<br>634 | PCD108 ET48 | Ø70.1 Ø63.4 | 108/5 | 63,4 | 48 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPHBP43D6<br>51 | PCD108 ET43 | Ø70.1 Ø65.1 | 108/5 | 65,1 | 43 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPHBP43M6<br>51 | PCD108 ET43 | Ø70.1 Ø65.1 | 108/5 | 65,1 | 43 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHPHBP43W<br>651 | PCD108 ET43 | Ø70.1 Ø65.1 | 108/5 | 65,1 | 43 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPHBP48D6<br>51 | PCD108 ET48 | Ø70.1 Ø65.1 | 108/5 | 65,1 | 48 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPHBP48M6<br>51 | PCD108 ET48 | Ø70.1 Ø65.1 | 108/5 | 65,1 | 48 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHPHBP48W<br>651 | PCD108 ET48 | Ø70.1 Ø65.1 | 108/5 | 65,1 | 48 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP7BP35D6<br>51 | PCD110 ET35 | ohne        | 110/5 | 65,1 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP7BP35M6<br>51 | PCD110 ET35 | ohne        | 110/5 | 65,1 | 35 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP7BP35W6<br>51 | PCD110 ET35 | ohne        | 110/5 | 65,1 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP7BP39D6<br>51 | PCD110 ET39 | ohne        | 110/5 | 65,1 | 39 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP7BP39M6<br>51 | PCD110 ET39 | ohne        | 110/5 | 65,1 | 39 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP7BP39W6<br>51 | PCD110 ET39 | ohne        | 110/5 | 65,1 | 39 | 580 | 2000 | 12/07 |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 7 von 23

|                   |             |             |         |      |    |     |      |       |
|-------------------|-------------|-------------|---------|------|----|-----|------|-------|
| OSHP8BP35D5<br>71 | PCD112 ET35 | Ø70.1 Ø57.1 | 112/5   | 57,1 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP8BP35M5<br>71 | PCD112 ET35 | Ø70.1 Ø57.1 | 112/5   | 57,1 | 35 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP8BP35W5<br>71 | PCD112 ET35 | Ø70.1 Ø57.1 | 112/5   | 57,1 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP8BP40D5<br>71 | PCD112 ET40 | Ø70.1 Ø57.1 | 112/5   | 57,1 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP8BP40M5<br>71 | PCD112 ET40 | Ø70.1 Ø57.1 | 112/5   | 57,1 | 40 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP8BP40W5<br>71 | PCD112 ET40 | Ø70.1 Ø57.1 | 112/5   | 57,1 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP8BP50D5<br>71 | PCD112 ET50 | Ø70.1 Ø57.1 | 112/5   | 57,1 | 50 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP8BP50M5<br>71 | PCD112 ET50 | Ø70.1 Ø57.1 | 112/5   | 57,1 | 50 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP8BP50W5<br>71 | PCD112 ET50 | Ø70.1 Ø57.1 | 112/5   | 57,1 | 50 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP8BP35D6<br>66 | PCD112 ET35 | Ø70.1 Ø66.6 | 112/5   | 66,6 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP8BP35M6<br>66 | PCD112 ET35 | Ø70.1 Ø66.6 | 112/5   | 66,6 | 35 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP8BP35W6<br>66 | PCD112 ET35 | Ø70.1 Ø66.6 | 112/5   | 66,6 | 35 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP8BP40D6<br>66 | PCD112 ET40 | Ø70.1 Ø66.6 | 112/5   | 66,6 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP8BP40M6<br>66 | PCD112 ET40 | Ø70.1 Ø66.6 | 112/5   | 66,6 | 40 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP8BP40W6<br>66 | PCD112 ET40 | Ø70.1 Ø66.6 | 112/5   | 66,6 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP8BP50D6<br>66 | PCD112 ET50 | Ø70.1 Ø66.6 | 112/5   | 66,6 | 50 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP8BP50M6<br>66 | PCD112 ET50 | Ø70.1 Ø66.6 | 112/5   | 66,6 | 50 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP8BP50W6<br>66 | PCD112 ET50 | Ø70.1 Ø66.6 | 112/5   | 66,6 | 50 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP40D5<br>66 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø56.6 | 114,3/5 | 56,6 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP40M5<br>66 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø56.6 | 114,3/5 | 56,6 | 40 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP0BP40W5<br>66 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø56.6 | 114,3/5 | 56,6 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP40D6<br>01 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø60.1 | 114,3/5 | 60,1 | 40 | 540 | 2160 | 12/07 |
| OSHP0BP40D6<br>01 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø60.1 | 114,3/5 | 60,1 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP40M6<br>01 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø60.1 | 114,3/5 | 60,1 | 40 | 540 | 2160 | 12/07 |
| OSHP0BP40M6<br>01 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø60.1 | 114,3/5 | 60,1 | 40 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP0BP40W6       | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø60.1 | 114,3/5 | 60,1 | 40 | 540 | 2160 | 12/07 |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 8 von 23

|                   |             |             |         |      |    |     |      |       |
|-------------------|-------------|-------------|---------|------|----|-----|------|-------|
| 01                |             |             |         |      |    |     |      |       |
| OSHP0BP40W6<br>01 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø60.1 | 114,3/5 | 60,1 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP48D6<br>01 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø60.1 | 114,3/5 | 60,1 | 48 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP48M6<br>01 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø60.1 | 114,3/5 | 60,1 | 48 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP0BP48W6<br>01 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø60.1 | 114,3/5 | 60,1 | 48 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP40D6<br>41 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø64.1 | 114,3/5 | 64,1 | 40 | 555 | 2100 | 12/07 |
| OSHP0BP40D6<br>41 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø64.1 | 114,3/5 | 64,1 | 40 | 575 | 2025 | 12/07 |
| OSHP0BP40M6<br>41 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø64.1 | 114,3/5 | 64,1 | 40 | 555 | 2100 | 12/07 |
| OSHP0BP40M6<br>41 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø64.1 | 114,3/5 | 64,1 | 40 | 575 | 2025 | 05/09 |
| OSHP0BP40W6<br>41 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø64.1 | 114,3/5 | 64,1 | 40 | 555 | 2100 | 12/07 |
| OSHP0BP40W6<br>41 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø64.1 | 114,3/5 | 64,1 | 40 | 575 | 2025 | 12/07 |
| OSHP0BP48D6<br>41 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø64.1 | 114,3/5 | 64,1 | 48 | 555 | 2090 | 12/07 |
| OSHP0BP48D6<br>41 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø64.1 | 114,3/5 | 64,1 | 48 | 575 | 2025 | 12/07 |
| OSHP0BP48M6<br>41 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø64.1 | 114,3/5 | 64,1 | 48 | 555 | 2090 | 12/07 |
| OSHP0BP48M6<br>41 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø64.1 | 114,3/5 | 64,1 | 48 | 575 | 2025 | 05/09 |
| OSHP0BP48W6<br>41 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø64.1 | 114,3/5 | 64,1 | 48 | 555 | 2090 | 12/07 |
| OSHP0BP48W6<br>41 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø64.1 | 114,3/5 | 64,1 | 48 | 575 | 2025 | 12/07 |
| OSHP0BP40D6<br>61 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø66.1 | 114,3/5 | 66,1 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP40M6<br>61 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø66.1 | 114,3/5 | 66,1 | 40 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP0BP40W6<br>61 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø66.1 | 114,3/5 | 66,1 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP48D6<br>61 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø66.1 | 114,3/5 | 66,1 | 48 | 575 | 2025 | 12/07 |
| OSHP0BP48M6<br>61 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø66.1 | 114,3/5 | 66,1 | 48 | 575 | 2025 | 05/09 |
| OSHP0BP48W6<br>61 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø66.1 | 114,3/5 | 66,1 | 48 | 575 | 2025 | 12/07 |
| OSHP0BP40D6<br>66 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø66.6 | 114,3/5 | 66,6 | 40 | 555 | 2098 | 12/07 |
| OSHP0BP40M6<br>66 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø66.6 | 114,3/5 | 66,6 | 40 | 555 | 2098 | 05/09 |
| OSHP0BP40W6<br>66 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø66.6 | 114,3/5 | 66,6 | 40 | 555 | 2098 | 12/07 |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 9 von 23

|                   |             |             |         |      |    |     |      |       |
|-------------------|-------------|-------------|---------|------|----|-----|------|-------|
| OSHP0BP48D6<br>66 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø66.6 | 114,3/5 | 66,6 | 48 | 555 | 2098 | 12/07 |
| OSHP0BP48M6<br>66 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø66.6 | 114,3/5 | 66,6 | 48 | 555 | 2098 | 05/09 |
| OSHP0BP48W6<br>66 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø66.6 | 114,3/5 | 66,6 | 48 | 555 | 2098 | 12/07 |
| OSHP0BP40D6<br>71 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 555 | 2090 | 12/07 |
| OSHP0BP40D6<br>71 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 570 | 2025 | 12/07 |
| OSHP0BP40D6<br>71 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP40M6<br>71 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 555 | 2090 | 12/07 |
| OSHP0BP40M6<br>71 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 570 | 2025 | 12/07 |
| OSHP0BP40M6<br>71 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP0BP40W6<br>71 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 555 | 2090 | 12/07 |
| OSHP0BP40W6<br>71 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 570 | 2025 | 12/07 |
| OSHP0BP40W6<br>71 | PCD114 ET40 | Ø71.6 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP48D6<br>71 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 48 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP48M6<br>71 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 48 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP0BP48W6<br>71 | PCD114 ET48 | Ø71.6 Ø67.1 | 114,3/5 | 67,1 | 48 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP40D7<br>16 | PCD114 ET40 | ohne        | 114,3/5 | 71,6 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHP0BP40M7<br>16 | PCD114 ET40 | ohne        | 114,3/5 | 71,6 | 40 | 580 | 2000 | 05/09 |
| OSHP0BP40W7<br>16 | PCD114 ET40 | ohne        | 114,3/5 | 71,6 | 40 | 580 | 2000 | 12/07 |
| OSHPUBP40D7<br>02 | PCD115 ET40 | ohne        | 115/5   | 70,2 | 40 | 578 | 2050 | 01/10 |
| OSHPUBP40M7<br>02 | PCD115 ET40 | ohne        | 115/5   | 70,2 | 40 | 578 | 2050 | 01/10 |

**I.1. Beschreibung der Sonderräder**

Antragsteller :AEZ Leichtmetallräder GmbH

53721 Siegburg

Hersteller : AEZ Leichtmetallräder GmbH

53721 Siegburg

Handelsmarke : Dotz Shuriken

Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 10 von 23

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 8,3 kg

**I.2. Radanschluß**

siehe Anlage

**I.3. Kennzeichnung der Sonderräder**

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung OSHP3BP25D651:

|                        | : Außenseite | : Innenseite                              |
|------------------------|--------------|-------------------------------------------|
| Radtyp                 | : --         | : OSHP                                    |
| Radausführung          | : --         | : PCD108 ET25                             |
| Radgröße               | : --         | : 7 J X 16 EH2+                           |
| Typzeichen             | : KBA 47084  | : --                                      |
| Einpreßtiefe           | : --         | : ET25                                    |
| Herstellungsdatum      | : --         | : Fertigungsmonat und -jahr<br>z.B. 12.07 |
| Herkunftsmerkmal       | : --         | : MIC o. MII o. Germany                   |
| Gießereikennzeichnung  | : --         | : ZCW o. HS o. MS                         |
| Japan. Prüfwertzeichen | : --         | : JWJ                                     |
| Weitere Kennzeichnung  | : --         | : DOTZ                                    |

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

**I.4. Verwendungsbereich**

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen und Geländefahrzeuge vorgesehen.

**II. Sonderradprüfung**

Die hier beschriebenen Sonderräder wurden gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

**II.1. Felge**

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.3. aufgeführten Unterlagen überein.

**II.2. Werkstoff der Sonderräder:**

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

**II.3. Festigkeitsprüfung:**

Ein Festigkeitsnachweis vom TÜV Essen mit Nr. RP-003681-A0-144 vom 16.01.2008 und mit Nr. RP-003709-B0-144 vom 18.02.2010 und mit Nr. RP-003869-B0-144 vom 18.02.2010 liegt vor.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 11 von 23

**III. Anbau- und Verwendungsprüfung:**

**III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:**

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

**III.2. Fahrversuche:**

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, Vkl. S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 08.2008 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

**III.3. Fahrwerksfestigkeit:**

Die Spurverbreiterung wurde gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, Vkl. S. 1377" vom 25.11.1998" geprüft.

**IV. Zusammenfassung:**

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

**V. Unterlagen und Anlagen:**

**V.1. Verwendungsbereichsanlagen:**

Folgende Verwendungsbereiche in den bestehenden Anlagen werden aktualisiert und ggf. um neue Anlagen ergänzt:

| Anlage | Hersteller | Ausführung                                                                                              | ET | erstellt am | Allg. Hinweise |
|--------|------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|-------------|----------------|
| 1      | CITROEN    | OSHP2BP30D581;<br>OSHP2BP30M581;<br>OSHP2BP30W581;<br>OSHP2WP30D581;<br>OSHP2WP30M581;<br>OSHP2WP30W581 | 30 | 23.04.2010  | liegt bei      |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 12 von 23

|    |                                                             |                                                                                                         |    |            |           |
|----|-------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------------|-----------|
| 5  | CITROEN                                                     | OSHP2BP38D581;<br>OSHP2BP38M581;<br>OSHP2BP38W581                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 2  | ALFA LANC., FIAT                                            | OSHP2BP30D581;<br>OSHP2BP30M581;<br>OSHP2BP30W581;<br>OSHP2WP30D581;<br>OSHP2WP30M581;<br>OSHP2WP30W581 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 6  | FIAT                                                        | OSHP2BP38D581;<br>OSHP2BP38M581;<br>OSHP2BP38W581                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 3  | FORD                                                        | OSHP2BP30D581;<br>OSHP2BP30M581;<br>OSHP2BP30W581;<br>OSHP2WP30D581;<br>OSHP2WP30M581;<br>OSHP2WP30W581 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 7  | FORD                                                        | OSHP2BP38D581;<br>OSHP2BP38M581;<br>OSHP2BP38W581                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 4  | PEUGEOT                                                     | OSHP2BP30D581;<br>OSHP2BP30M581;<br>OSHP2BP30W581;<br>OSHP2WP30D581;<br>OSHP2WP30M581;<br>OSHP2WP30W581 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 8  | PEUGEOT                                                     | OSHP2BP38D581;<br>OSHP2BP38M581;<br>OSHP2BP38W581                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 9  | CITROEN                                                     | OSHP2BP30D541;<br>OSHP2BP30M541;<br>OSHP2BP30W541;<br>OSHP2WP30D541;<br>OSHP2WP30M541;<br>OSHP2WP30W541 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 10 | DAIHATSU                                                    | OSHP2BP30D541;<br>OSHP2BP30M541;<br>OSHP2BP30W541;<br>OSHP2WP30D541;<br>OSHP2WP30M541;<br>OSHP2WP30W541 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 19 | DAIHATSU                                                    | OSHP2BP38D541;<br>OSHP2BP38M541;<br>OSHP2BP38W541                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 11 | HYUNDAI, HYUNDAI Assan Otomotiv Sanayi, HYUNDAI MOTOR (IND) | OSHP2BP30D541;<br>OSHP2BP30M541;<br>OSHP2BP30W541;<br>OSHP2WP30D541;<br>OSHP2WP30M541;<br>OSHP2WP30W541 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 13 von 23

|    |                                                             |                                                                                                         |    |            |           |
|----|-------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------------|-----------|
| 20 | HYUNDAI, HYUNDAI Assan Otomotiv Sanayi, HYUNDAI MOTOR (IND) | OSHP2BP38D541;<br>OSHP2BP38M541;<br>OSHP2BP38W541                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 26 | HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (IND)                                | OSHP2BP45D541;<br>OSHP2BP45M541;<br>OSHP2BP45W541                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 12 | KIA                                                         | OSHP2BP30D541;<br>OSHP2BP30M541;<br>OSHP2BP30W541;<br>OSHP2WP30D541;<br>OSHP2WP30M541;<br>OSHP2WP30W541 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 21 | KIA                                                         | OSHP2BP38D541;<br>OSHP2BP38M541;<br>OSHP2BP38W541                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 27 | KIA                                                         | OSHP2BP45D541;<br>OSHP2BP45M541;<br>OSHP2BP45W541                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 13 | MAZDA                                                       | OSHP2BP30D541;<br>OSHP2BP30M541;<br>OSHP2BP30W541;<br>OSHP2WP30D541;<br>OSHP2WP30M541;<br>OSHP2WP30W541 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 22 | MAZDA                                                       | OSHP2BP38D541;<br>OSHP2BP38M541;<br>OSHP2BP38W541                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 28 | MAZDA                                                       | OSHP2BP45D541;<br>OSHP2BP45M541;<br>OSHP2BP45W541                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 14 | NISSAN                                                      | OSHP2BP30D541;<br>OSHP2BP30M541;<br>OSHP2BP30W541;<br>OSHP2WP30D541;<br>OSHP2WP30M541;<br>OSHP2WP30W541 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 15 | OPEL / VAUXHALL                                             | OSHP2BP30D541;<br>OSHP2BP30M541;<br>OSHP2BP30W541;<br>OSHP2WP30D541;<br>OSHP2WP30M541;<br>OSHP2WP30W541 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 23 | OPEL / VAUXHALL                                             | OSHP2BP38D541;<br>OSHP2BP38M541;<br>OSHP2BP38W541                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 29 | OPEL / VAUXHALL                                             | OSHP2BP45D541;<br>OSHP2BP45M541;<br>OSHP2BP45W541                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 14 von 23

|    |                |                                                                                                         |    |            |           |
|----|----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------------|-----------|
| 16 | PEUGEOT        | OSHP2BP30D541;<br>OSHP2BP30M541;<br>OSHP2BP30W541;<br>OSHP2WP30D541;<br>OSHP2WP30M541;<br>OSHP2WP30W541 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 17 | MARUTI, SUZUKI | OSHP2BP30D541;<br>OSHP2BP30M541;<br>OSHP2BP30W541;<br>OSHP2WP30D541;<br>OSHP2WP30M541;<br>OSHP2WP30W541 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 24 | SUZUKI         | OSHP2BP38D541;<br>OSHP2BP38M541;<br>OSHP2BP38W541                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 30 | SUZUKI         | OSHP2BP45D541;<br>OSHP2BP45M541;<br>OSHP2BP45W541                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 18 | TOYOTA         | OSHP2BP30D541;<br>OSHP2BP30M541;<br>OSHP2BP30W541;<br>OSHP2WP30D541;<br>OSHP2WP30M541;<br>OSHP2WP30W541 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 25 | TOYOTA         | OSHP2BP38D541;<br>OSHP2BP38M541;<br>OSHP2BP38W541                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 31 | TOYOTA         | OSHP2BP45D541;<br>OSHP2BP45M541;<br>OSHP2BP45W541                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 32 | BMW, BMW AG    | OSHP2BP30D561;<br>OSHP2BP30M561;<br>OSHP2BP30W561;<br>OSHP2WP30D561;<br>OSHP2WP30M561;<br>OSHP2WP30W561 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 37 | BMW, BMW AG    | OSHP2BP38D561;<br>OSHP2BP38M561;<br>OSHP2BP38W561                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 44 | BMW, BMW AG    | OSHP2BP45D561;<br>OSHP2BP45M561;<br>OSHP2BP45W561                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 33 | DAIHATSU       | OSHP2BP30D561;<br>OSHP2BP30M561;<br>OSHP2BP30W561;<br>OSHP2WP30D561;<br>OSHP2WP30M561;<br>OSHP2WP30W561 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 38 | DAIHATSU       | OSHP2BP38D561;<br>OSHP2BP38M561;<br>OSHP2BP38W561                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 15 von 23

|    |                                                                                                             |                                                                                                         |    |            |           |
|----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------------|-----------|
| 34 | HONDA                                                                                                       | OSHP2BP30D561;<br>OSHP2BP30M561;<br>OSHP2BP30W561;<br>OSHP2WP30D561;<br>OSHP2WP30M561;<br>OSHP2WP30W561 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 39 | HONDA                                                                                                       | OSHP2BP38D561;<br>OSHP2BP38M561;<br>OSHP2BP38W561                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 45 | HONDA                                                                                                       | OSHP2BP45D561;<br>OSHP2BP45M561;<br>OSHP2BP45W561                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 35 | KIA                                                                                                         | OSHP2BP30D561;<br>OSHP2BP30M561;<br>OSHP2BP30W561;<br>OSHP2WP30D561;<br>OSHP2WP30M561;<br>OSHP2WP30W561 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 40 | KIA                                                                                                         | OSHP2BP38D561;<br>OSHP2BP38M561;<br>OSHP2BP38W561                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 41 | MITSUBISHI                                                                                                  | OSHP2BP38D561;<br>OSHP2BP38M561;<br>OSHP2BP38W561                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 42 | NETHERLAND                                                                                                  | OSHP2BP38D561;<br>OSHP2BP38M561;<br>OSHP2BP38W561                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 36 | ROVER                                                                                                       | OSHP2BP30D561;<br>OSHP2BP30M561;<br>OSHP2BP30W561;<br>OSHP2WP30D561;<br>OSHP2WP30M561;<br>OSHP2WP30W561 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 43 | ROVER                                                                                                       | OSHP2BP38D561;<br>OSHP2BP38M561;<br>OSHP2BP38W561                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 46 | DAEWOO MOTOR CO. LTD, GM<br>DAEWOO (ROK)                                                                    | OSHP2BP30D566;<br>OSHP2BP30M566;<br>OSHP2BP30W566;<br>OSHP2WP30D566;<br>OSHP2WP30M566;<br>OSHP2WP30W566 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 49 | DAEWOO AUTOMOBILE ROMANIA S.A.,<br>DAEWOO MOTOR CO. LTD,<br>DAEWOO-FSO Motor Sp. z o.o., GM<br>DAEWOO (ROK) | OSHP2BP38D566;<br>OSHP2BP38M566;<br>OSHP2BP38W566                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 47 | FIAT                                                                                                        | OSHP2BP30D566;<br>OSHP2BP30M566;<br>OSHP2BP30W566;<br>OSHP2WP30D566;<br>OSHP2WP30M566;<br>OSHP2WP30W566 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 16 von 23

|    |                       |                                                                                                         |    |            |           |
|----|-----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------------|-----------|
| 50 | FIAT                  | OSHP2BP38D566;<br>OSHP2BP38M566;<br>OSHP2BP38W566                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 52 | FIAT                  | OSHP2BP45D566;<br>OSHP2BP45M566;<br>OSHP2BP45W566                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 48 | OPEL, OPEL / VAUXHALL | OSHP2BP30D566;<br>OSHP2BP30M566;<br>OSHP2BP30W566;<br>OSHP2WP30D566;<br>OSHP2WP30M566;<br>OSHP2WP30W566 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 51 | OPEL, OPEL / VAUXHALL | OSHP2BP38D566;<br>OSHP2BP38M566;<br>OSHP2BP38W566                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 53 | OPEL, OPEL / VAUXHALL | OSHP2BP45D566;<br>OSHP2BP45M566;<br>OSHP2BP45W566                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 54 | SEAT                  | OSHP2BP30D571;<br>OSHP2BP30M571;<br>OSHP2BP30W571;<br>OSHP2WP30D571;<br>OSHP2WP30M571;<br>OSHP2WP30W571 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 56 | SEAT                  | OSHP2BP38D571;<br>OSHP2BP38M571;<br>OSHP2BP38W571                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 55 | VOLKSWAGEN            | OSHP2BP30D571;<br>OSHP2BP30M571;<br>OSHP2BP30W571;<br>OSHP2WP30D571;<br>OSHP2WP30M571;<br>OSHP2WP30W571 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 57 | VOLKSWAGEN            | OSHP2BP38D571;<br>OSHP2BP38M571;<br>OSHP2BP38W571                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 58 | NISSAN                | OSHP2BP30D591;<br>OSHP2BP30M591;<br>OSHP2BP30W591;<br>OSHP2WP30D591;<br>OSHP2WP30M591;<br>OSHP2WP30W591 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 59 | NISSAN                | OSHP2BP38D591;<br>OSHP2BP38M591;<br>OSHP2BP38W591                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 60 | NISSAN                | OSHP2BP45D591;<br>OSHP2BP45M591;<br>OSHP2BP45W591                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 17 von 23

|    |                           |                                                                                                         |    |            |           |
|----|---------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------------|-----------|
| 61 | AUTOMOBILES DACIA S.A.    | OSHP2BP30D601;<br>OSHP2BP30M601;<br>OSHP2BP30W601;<br>OSHP2WP30D601;<br>OSHP2WP30M601;<br>OSHP2WP30W601 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 64 | AUTOMOBILES DACIA S.A.    | OSHP2BP38D601;<br>OSHP2BP38M601;<br>OSHP2BP38W601                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 67 | AUTOMOBILES DACIA S.A.    | OSHP2BP45D601;<br>OSHP2BP45M601;<br>OSHP2BP45W601                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 62 | NISSAN, NISSAN EUROPE (F) | OSHP2BP30D601;<br>OSHP2BP30M601;<br>OSHP2BP30W601;<br>OSHP2WP30D601;<br>OSHP2WP30M601;<br>OSHP2WP30W601 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 65 | NISSAN, NISSAN EUROPE (F) | OSHP2BP38D601;<br>OSHP2BP38M601;<br>OSHP2BP38W601                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 68 | NISSAN                    | OSHP2BP45D601;<br>OSHP2BP45M601;<br>OSHP2BP45W601                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 63 | RENAULT                   | OSHP2BP30D601;<br>OSHP2BP30M601;<br>OSHP2BP30W601;<br>OSHP2WP30D601;<br>OSHP2WP30M601;<br>OSHP2WP30W601 | 30 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 66 | RENAULT                   | OSHP2BP38D601;<br>OSHP2BP38M601;<br>OSHP2BP38W601                                                       | 38 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 69 | RENAULT                   | OSHP2BP45D601;<br>OSHP2BP45M601;<br>OSHP2BP45W601                                                       | 45 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 70 | FORD                      | OSHP3BP40D634;<br>OSHP3BP40M634;<br>OSHP3BP40W634                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 71 | MAZDA                     | OSHP3BP40D634;<br>OSHP3BP40M634;<br>OSHP3BP40W634                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 72 | CITROEN                   | OSHP3BP15D651;<br>OSHP3BP15M651;<br>OSHP3BP15W651                                                       | 15 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 74 | CITROEN                   | OSHP3BP25D651;<br>OSHP3BP25M651;<br>OSHP3BP25W651                                                       | 25 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 73 | PEUGEOT                   | OSHP3BP15D651;<br>OSHP3BP15M651;<br>OSHP3BP15W651                                                       | 15 | 23.04.2010 | liegt bei |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 18 von 23

|    |                                          |                                                                                                         |    |            |           |
|----|------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------------|-----------|
| 75 | PEUGEOT                                  | OSHP3BP25D651;<br>OSHP3BP25M651;<br>OSHP3BP25W651                                                       | 25 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 76 | DAEWOO MOTOR CO. LTD, GM<br>DAEWOO (ROK) | OSHP4BP40D566;<br>OSHP4BP40M566;<br>OSHP4BP40W566                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 77 | HONDA                                    | OSHP4BP40D641;<br>OSHP4BP40M641;<br>OSHP4BP40W641                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 78 | NISSAN, NISSAN EUROPE (F)                | OSHP4BP40D661;<br>OSHP4BP40M661;<br>OSHP4BP40W661                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 79 | HYUNDAI                                  | OSHP4BP40D671;<br>OSHP4BP40M671;<br>OSHP4BP40W671                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 80 | KIA                                      | OSHP4BP40D671;<br>OSHP4BP40M671;<br>OSHP4BP40W671                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 81 | MITSUBISHI                               | OSHP4BP40D671;<br>OSHP4BP40M671;<br>OSHP4BP40W671                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 82 | NETHERLAND                               | OSHP4BP40D671;<br>OSHP4BP40M671;<br>OSHP4BP40W671                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 83 | SMART GmbH                               | OSHP4BP40D671;<br>OSHP4BP40M671;<br>OSHP4BP40W671                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 84 | VOLVO                                    | OSHP4BP40D671;<br>OSHP4BP40M671;<br>OSHP4BP40W671                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 85 | FIAT                                     | OSHP6BP35D581;<br>OSHP6BP35M581;<br>OSHP6BP35W581                                                       | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 86 | TOYOTA                                   | OSHP6BP35D541;<br>OSHP6BP35M541;<br>OSHP6BP35W541                                                       | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 87 | FUJI HEAVY IND.(J)                       | OSHP6BP35D561;<br>OSHP6BP35D561;<br>OSHP6BP35M561;<br>OSHP6BP35M561;<br>OSHP6BP35W561;<br>OSHP6BP35W561 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 88 | ROVER                                    | OSHP6BP35D561;<br>OSHP6BP35D561;<br>OSHP6BP35M561;<br>OSHP6BP35M561;<br>OSHP6BP35W561;<br>OSHP6BP35W561 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 89 | AUDI                                     | OSHP6BP35D571;<br>OSHP6BP35M571;<br>OSHP6BP35W571                                                       | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 19 von 23

|     |                       |                                                   |    |            |           |
|-----|-----------------------|---------------------------------------------------|----|------------|-----------|
| 90  | CHRYSLER (USA)        | OSHP6BP35D571;<br>OSHP6BP35M571;<br>OSHP6BP35W571 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 91  | SEAT                  | OSHP6BP35D571;<br>OSHP6BP35M571;<br>OSHP6BP35W571 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 92  | SKODA                 | OSHP6BP35D571;<br>OSHP6BP35M571;<br>OSHP6BP35W571 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 93  | VOLKSWAGEN            | OSHP6BP35D571;<br>OSHP6BP35M571;<br>OSHP6BP35W571 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 94  | OPEL / VAUXHALL       | OSHPABP40D566;<br>OSHPABP40M566                   | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 95  | RENAULT               | OSHPHBP43D601;<br>OSHPHBP43M601;<br>OSHPHBP43W601 | 43 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 96  | FORD                  | OSHPHBP43D634;<br>OSHPHBP43M634;<br>OSHPHBP43W634 | 43 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 99  | FORD                  | OSHPHBP48D634;<br>OSHPHBP48M634;<br>OSHPHBP48W634 | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 97  | JAGUAR                | OSHPHBP43D634;<br>OSHPHBP43M634;<br>OSHPHBP43W634 | 43 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 100 | JAGUAR                | OSHPHBP48D634;<br>OSHPHBP48M634;<br>OSHPHBP48W634 | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 98  | VOLVO                 | OSHPHBP43D634;<br>OSHPHBP43M634;<br>OSHPHBP43W634 | 43 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 101 | VOLVO                 | OSHPHBP48D634;<br>OSHPHBP48M634;<br>OSHPHBP48W634 | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 102 | VOLVO                 | OSHPHBP43D651;<br>OSHPHBP43M651;<br>OSHPHBP43W651 | 43 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 103 | VOLVO                 | OSHPHBP48D651;<br>OSHPHBP48M651;<br>OSHPHBP48W651 | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 104 | OPEL, OPEL / VAUXHALL | OSHP7BP35D651;<br>OSHP7BP35M651;<br>OSHP7BP35W651 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 106 | OPEL, OPEL / VAUXHALL | OSHP7BP39D651;<br>OSHP7BP39M651;<br>OSHP7BP39W651 | 39 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 105 | SAAB                  | OSHP7BP35D651;<br>OSHP7BP35M651;<br>OSHP7BP35W651 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 20 von 23

|     |                                                      |                                                   |    |            |           |
|-----|------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|----|------------|-----------|
| 107 | SAAB                                                 | OSHP7BP39D651;<br>OSHP7BP39M651;<br>OSHP7BP39W651 | 39 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 108 | AUDI                                                 | OSHP8BP35D571;<br>OSHP8BP35M571;<br>OSHP8BP35W571 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 112 | AUDI                                                 | OSHP8BP40D571;<br>OSHP8BP40M571;<br>OSHP8BP40W571 | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 116 | AUDI                                                 | OSHP8BP50D571;<br>OSHP8BP50M571;<br>OSHP8BP50W571 | 50 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 109 | SEAT                                                 | OSHP8BP35D571;<br>OSHP8BP35M571;<br>OSHP8BP35W571 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 113 | SEAT                                                 | OSHP8BP40D571;<br>OSHP8BP40M571;<br>OSHP8BP40W571 | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 117 | SEAT                                                 | OSHP8BP50D571;<br>OSHP8BP50M571;<br>OSHP8BP50W571 | 50 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 110 | SKODA                                                | OSHP8BP35D571;<br>OSHP8BP35M571;<br>OSHP8BP35W571 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 114 | SKODA                                                | OSHP8BP40D571;<br>OSHP8BP40M571;<br>OSHP8BP40W571 | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 118 | SKODA                                                | OSHP8BP50D571;<br>OSHP8BP50M571;<br>OSHP8BP50W571 | 50 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 111 | VOLKSWAGEN                                           | OSHP8BP35D571;<br>OSHP8BP35M571;<br>OSHP8BP35W571 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 115 | VOLKSWAGEN                                           | OSHP8BP40D571;<br>OSHP8BP40M571;<br>OSHP8BP40W571 | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 119 | VOLKSWAGEN                                           | OSHP8BP50D571;<br>OSHP8BP50M571;<br>OSHP8BP50W571 | 50 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 120 | DAIMLER BENZ, DAIMLER (D),<br>MERCEDES-BENZ          | OSHP8BP35D666;<br>OSHP8BP35M666;<br>OSHP8BP35W666 | 35 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 121 | DAIMLER BENZ, DAIMLER (D),<br>MERCEDES-BENZ          | OSHP8BP40D666;<br>OSHP8BP40M666;<br>OSHP8BP40W666 | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 122 | MERCEDES-BENZ                                        | OSHP8BP50D666;<br>OSHP8BP50M666;<br>OSHP8BP50W666 | 50 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 123 | DAEWOO MOTOR CO. LTD,<br>DAEWOO-FSO Motor Sp. z o.o. | OSHP0BP40D566;<br>OSHP0BP40M566;<br>OSHP0BP40W566 | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 21 von 23

|     |            |                                                                                                                                                               |    |            |           |
|-----|------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------------|-----------|
| 124 | SUZUKI     | OSHP0BP40D601;<br>OSHP0BP40D601;<br>OSHP0BP40M601;<br>OSHP0BP40M601;<br>OSHP0BP40W601;<br>OSHP0BP40W601                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 126 | SUZUKI     | OSHP0BP48D601;<br>OSHP0BP48M601;<br>OSHP0BP48W601                                                                                                             | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 125 | TOYOTA     | OSHP0BP40D601;<br>OSHP0BP40D601;<br>OSHP0BP40M601;<br>OSHP0BP40M601;<br>OSHP0BP40W601;<br>OSHP0BP40W601                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 127 | HONDA      | OSHP0BP40D641;<br>OSHP0BP40D641;<br>OSHP0BP40M641;<br>OSHP0BP40M641;<br>OSHP0BP40W641;<br>OSHP0BP40W641                                                       | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 128 | HONDA      | OSHP0BP48D641;<br>OSHP0BP48D641;<br>OSHP0BP48M641;<br>OSHP0BP48M641;<br>OSHP0BP48W641;<br>OSHP0BP48W641                                                       | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 131 | RENAULT    | OSHP0BP48D661;<br>OSHP0BP48M661;<br>OSHP0BP48W661                                                                                                             | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 129 | NISSAN     | OSHP0BP40D661;<br>OSHP0BP40M661;<br>OSHP0BP40W661                                                                                                             | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 130 | RENAULT    | OSHP0BP40D661;<br>OSHP0BP40M661;<br>OSHP0BP40W661                                                                                                             | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 132 | DAIHATSU   | OSHP0BP40D666;<br>OSHP0BP40M666;<br>OSHP0BP40W666                                                                                                             | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 133 | DAIHATSU   | OSHP0BP48D666;<br>OSHP0BP48M666;<br>OSHP0BP48W666                                                                                                             | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 134 | FORD MOTOR | OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40W671;<br>OSHP0BP40W671;<br>OSHP0BP40W671 | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
 Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 22 von 23

|     |                             |                                                                                                                                                               |    |            |           |
|-----|-----------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------------|-----------|
| 135 | HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (CZ) | OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40W671;<br>OSHP0BP40W671;<br>OSHP0BP40W671 | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 139 | HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (CZ) | OSHP0BP48D671;<br>OSHP0BP48M671;<br>OSHP0BP48W671                                                                                                             | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 136 | KIA                         | OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40W671;<br>OSHP0BP40W671;<br>OSHP0BP40W671 | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 140 | KIA                         | OSHP0BP48D671;<br>OSHP0BP48M671;<br>OSHP0BP48W671                                                                                                             | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 137 | MAZDA                       | OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40W671;<br>OSHP0BP40W671;<br>OSHP0BP40W671 | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 141 | MAZDA                       | OSHP0BP48D671;<br>OSHP0BP48M671;<br>OSHP0BP48W671                                                                                                             | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 138 | DIAMOND, MITSUBISHI         | OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40D671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40M671;<br>OSHP0BP40W671;<br>OSHP0BP40W671;<br>OSHP0BP40W671 | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 142 | MITSUBISHI                  | OSHP0BP48D671;<br>OSHP0BP48M671;<br>OSHP0BP48W671                                                                                                             | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 143 | OPEL / VAUXHALL             | OSHPUBP40D702;<br>OSHPUBP40M702                                                                                                                               | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

Fahrzeugteil: Sonderrad 7 J X 16 EH2+  
Antragsteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 23 von 23

|     |               |                                                   |    |            |           |
|-----|---------------|---------------------------------------------------|----|------------|-----------|
| 144 | OSHPHBP48W601 | OSHPHBP48D601;<br>OSHPHBP48M601;<br>OSHPHBP48W601 | 48 | 23.04.2010 | liegt bei |
| 145 | OSHP0BP40W716 | OSHP0BP40D716;<br>OSHP0BP40M716;<br>OSHP0BP40W716 | 40 | 23.04.2010 | liegt bei |

**V.2. Allgemeine Hinweise:**

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

**V.3. Technische Unterlagen:**

siehe Anlage: Technische Unterlagen



Abel

Sachverständiger  
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025  
Wien, 23.04.2010  
KUB

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: Technische Unterlagen**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 1

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

| Bezeichnung           | Unterlagen<br>mit Änderung | Datum / Änderung / Datum |
|-----------------------|----------------------------|--------------------------|
| Befestigungsteile     | AEZ M01                    | 22.11.1994 2/12.04.2002  |
| Befestigungsteile     | AEZ S01-01                 | 31.10.1999 1/01.09.2002  |
| Nabenkappe            | ZA 1327                    | 08.06.1998               |
| Radbeschreibung       | 4.Ausfertigung             | 08.02.2010               |
| Radzeichnung Bl.1v2   | AEZP                       | 30.01.2008               |
| Radzeichnung Bl.2v2   | AEZP                       | 30.01.2008               |
| Radzeichnung Meshindo | W-525670-8318-00           | 01.11.2008               |
| Radzeichnung Meshindo | W-525670-8318B-00          | 10.10.2008               |
| Radzeichnung Wanfeng  | 11171670                   | 06.11.2007 08.01.2008    |
| Tabelle Zentrierringe | ---                        | 28.08.2006               |
| Zentrierring          | Ringe 71,6 und diverse     | 09.08.2002 28.08.2006    |
| Zentrierring          | Ringe 60                   | 09.08.2002 28.08.2006    |
| Zentrierring          | Ringe 70                   | 09.08.2002 28.08.2006    |

## **Wuchtgewichte**

Sofern zum Auswuchten der Sonderräder an der Felgeninnenseite Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts bzw. unterhalb der Felgenschulter bzw. Klammergewichte am inneren Felgenhorn angebracht werden, ist auf einen Mindestabstand von 3 mm zu Brems-, Fahrwerks- bzw. Lenkungsteilen zu achten.

## **Allgemeine Reifenhinweise**

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V dürfen bei 210 km/h bis zu 100% und bei 240 km/h bis zu 91% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W dürfen bei 240 km/h bis zu 100% und bei 270 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y dürfen bei 270 km/h bis zu 100% und bei 300 km/h bis zu 85% ihrer maximalen Tragfähigkeit ausgelastet werden. Dazwischen wird linear interpoliert.

Für Geschwindigkeiten über 300 km/h sind die Tragfähigkeiten vom Reifenhersteller zu bestätigen.

Bei der Bestimmung der Tragfähigkeit ist zur bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges eine Toleranz von 5% oder die vom Fahrzeughersteller vorgegebene Toleranz zu addieren und der Einfluß des Sturzwinkels zu beachten.

Bei Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR sind die Tragfähigkeiten von den Reifenherstellern bestätigen zu lassen.

Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebenen Reifenfülldruck zu beachten ist.

Um ungünstige Einflüsse auf das Fahrverhalten zu vermeiden, sollten jeweils nur gleiche Reifen (Bauart, Hersteller und Profiltyp) am Fahrzeug montiert werden. Spezielle Auflagen im Gutachten bleiben hiervon unberührt.

## **Ersatzrad**

Die Bezieher der Sonderräder müssen darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Ersatzrades die serienmäßigen Radbefestigungsteile zu verwenden sind.

## **Allgemeine Radhinweise**

Eine nachträgliche mechanische Bearbeitung und/oder thermische Behandlung ist nicht zulässig.

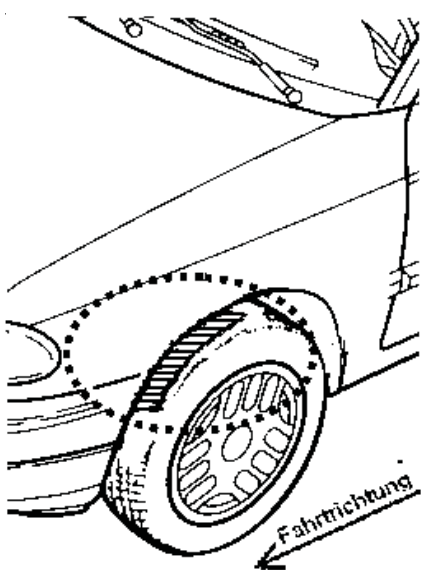
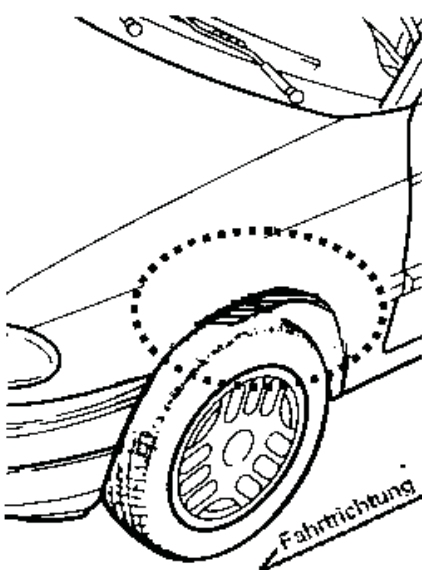
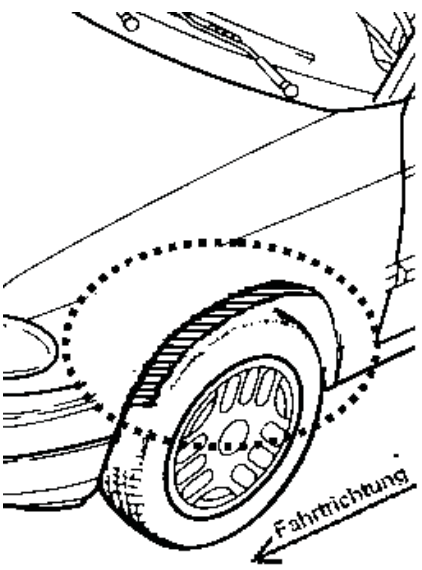
**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

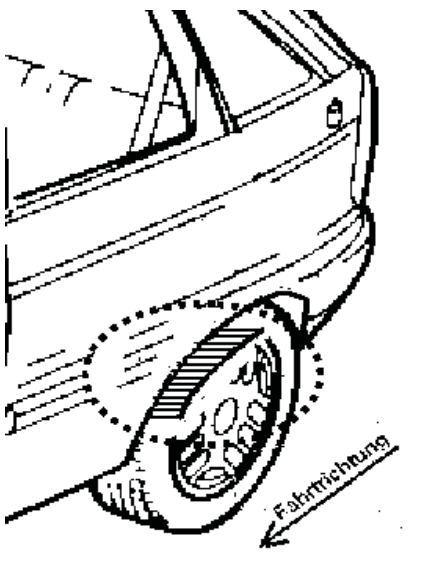
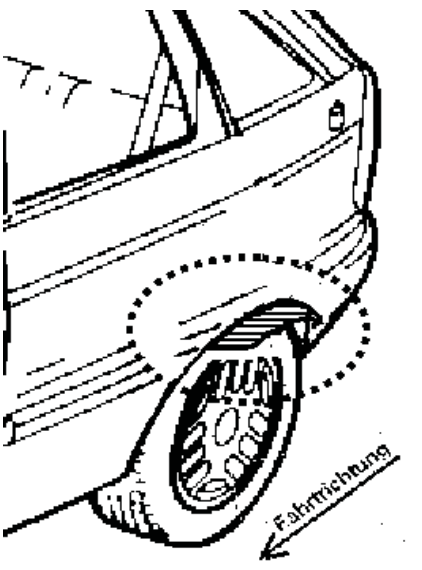
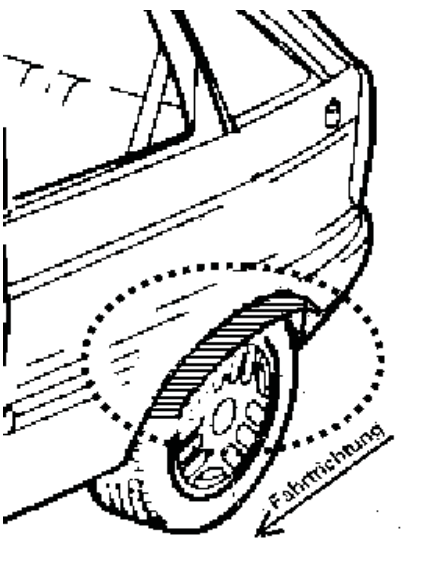
**ANLAGE: Radabdeckung**  
 Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010

Hinweisblatt zu den im Gutachten genannten Radabdeckungsauflagen Nr. 241 – 248, 24C, 24D, 24J und 24M.

Die nachfolgenden Bilder stellen die Hilfsmittel zur Erfüllung der Radabdeckung dar, die in den Radabdeckungsauflagen beschrieben sind.

| <b>Vorderachse</b>                                                                 |                                                                                     |                                                                                               |
|------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Bereich 30 Grad vor der Radmitte<br>Zu Auflage 241 bzw. 245                        | Bereich 50 Grad hinter der Radmitte<br>Zu Auflage 242 bzw. 246                      | Bereich 30 Grad vor und 50 Grad<br>hinter der Radmitte<br>Zu Auflage 241,242,245, 246,24C,24J |
|  |  |           |

| <b>Hinterachse</b>                                                                  |                                                                                      |                                                                                              |
|-------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Bereich 30 Grad vor der Radmitte<br>Zu Auflage 243 bzw. 247                         | Bereich 50 Grad hinter der Radmitte<br>Zu Auflage 244 bzw. 248                       | Bereich 30 Grad vor und 50 Grad<br>hinter der Radmitte<br>Zu Auflage 243,244,247,248,24D,24M |
|  |  |         |

| Fahrzeugbeschreibung |   |      |  |     |   |      |    |    |     |            |    |     |   |     |   |
|----------------------|---|------|--|-----|---|------|----|----|-----|------------|----|-----|---|-----|---|
| B                    | - | 2.1  |  | 2.2 |   | L    | -  | 9  | -   | P.2<br>P.4 | /- | T   | - |     |   |
| J                    |   |      |  | 4   |   |      | 18 |    |     |            | 19 |     |   |     |   |
| E                    |   |      |  |     | 3 |      |    | 20 |     |            |    | G   |   |     |   |
| D.1                  |   |      |  |     |   | 12   |    |    | 13  |            |    | Q   |   |     |   |
| D.2                  |   |      |  |     |   | V.7  |    |    | F.1 |            |    | F.2 |   |     |   |
|                      |   |      |  |     |   | 7.1  |    |    | 7.2 |            |    | 7.3 |   |     |   |
|                      |   |      |  |     |   | 8.1  |    |    | 8.2 |            |    | 8.3 |   |     |   |
|                      |   |      |  |     |   | U.1  |    |    | U.2 |            |    | U.3 |   |     |   |
| D.3                  |   |      |  |     |   | O.1  |    |    | O.2 |            |    | S.1 | - | S.2 | - |
| 2                    |   |      |  |     |   | 15.1 |    |    |     |            |    |     |   |     |   |
| 5                    |   |      |  |     |   | 15.2 |    |    |     |            |    |     |   |     |   |
|                      |   |      |  |     |   | 15.3 |    |    |     |            |    |     |   |     |   |
| V.9                  |   |      |  |     |   | R    |    |    |     |            |    |     |   | 11  | - |
| 14                   |   |      |  |     |   | K    |    |    |     |            |    |     |   |     |   |
| P.3                  |   |      |  |     |   | 6    |    |    | 17  | -          | 16 |     |   |     |   |
| 10                   | - | 14.1 |  | P.1 | - | 21   |    |    |     |            |    |     |   |     |   |
| 22                   |   |      |  |     |   |      |    |    |     |            |    |     |   |     |   |
|                      |   |      |  |     |   |      |    |    |     |            |    |     |   |     |   |
|                      |   |      |  |     |   |      |    |    |     |            |    |     |   |     |   |
|                      |   |      |  |     |   |      |    |    |     |            |    |     |   |     |   |
|                      |   |      |  |     |   |      |    |    |     |            |    |     |   |     |   |

## Zusatzinformation

Radtyp :OSHP  
Hersteller :AEZ Leichtmetallräder GmbH  
Stand :23.04.2010



Seite: 1 von 2

### Zu Auflage 685:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wird bestätigt:

|              |                                                    |
|--------------|----------------------------------------------------|
| Vorderachse: | Reifengröße:                                       |
| Hinterachse: | 205/50R16                                          |
| Hersteller:  | 225/45R16                                          |
| BRIDGESTONE  | Typ:                                               |
| CONTINENTAL  | S-01, S-02, S-03                                   |
| DUNLOP       | ContiSportContact (nicht ASR), ContiSportContact 2 |
| FULDA        | SP Sport 8000, SP Sport 9000                       |
| GOODYEAR     | Carat Extremo                                      |
| MICHELIN     | EAGLE F1, EAGLE Ventura                            |
| PIRELLI      | MX3, SX-GT                                         |
| SEMPERIT     | P7000                                              |
| TOYO         | Direction Grip                                     |
| UNIROYAL     | Proxes T1-S                                        |
| YOKOHAMA     | RainSport 1                                        |
|              | A520, A539                                         |

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

### Zu Auflage 68D:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wird bestätigt:

|              |               |
|--------------|---------------|
| Vorderachse: | Reifengröße:  |
| Hinterachse: | 205/45R16     |
| Hersteller:  | 225/40R16     |
| DUNLOP       | Typ:          |
| PIRELLI      | SP Sport 8000 |
| TOYO         | P7000         |
| YOKOHAMA     | Proxes T1-S   |
|              | A520          |

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

### Zu Auflage MBF:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wurde geprüft:

|             |                                   |
|-------------|-----------------------------------|
| Hersteller: | Typ:                              |
| BRIDGESTONE | RE 88 POTENZA                     |
| CONTINENTAL | ContiSportContact                 |
| DUNLOP      | SP Sport 8000                     |
| PIRELLI     | P5000 Vizzola, P5000 Drago, P7000 |

Bei Verwendung der o. g. Reifenfabrikate ist die ausreichende Radabdeckung und die Freigängigkeit der Rad/Reifenkombination gewährleistet.

### Zu Auflage MBG:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wurde geprüft:

## Zusatzinformation

Radtyp :OSHP  
Hersteller :AEZ Leichtmetallräder GmbH  
Stand :23.04.2010



Seite: 2 von 2

Hersteller:  
BRIDGESTONE  
CONTINENTAL  
PIRELLI

Typ:  
RE 88 POTENZA  
ContiSportContact  
P7000

Bei Verwendung der o. g. Reifenfabrikate ist die ausreichende Radabdeckung und die Freigängigkeit der Rad/Reifenkombination gewährleistet.

### Zu Auflage MBT:

Die Eignung folgender Reifenfabrikate wurde geprüft:

Hersteller:  
CONTINENTAL  
DUNLOP  
PIRELLI

Typ:  
ContiSportContact  
SP Sport 8000, SP Sport 9000  
P5000 Drago, P7000

Bei Verwendung der o.g. Reifenfabrikate ist die Radabdeckung der Rad/Reifen-Kombination ausreichend.

### Zu Auflage MCC:

Die Freigängigkeit und die Radabdeckung sind bei folgenden Reifenfabrikaten ausreichend:

Hersteller:  
BRIDGESTONE  
CONTINENTAL

Typ:  
S-01  
ContiSportContact

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 123 DAEWOO, DAEWOO-FSO**  
Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 2

**Fahrzeughersteller : DAEWOO MOTOR CO. LTD, DAEWOO-FSO Motor Sp. z o.o.**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 16 EH2+      Einpreßtiefe (mm) : 40  
Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5      Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung    | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierringwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|---------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|               | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                       |                   |                      |                       |
| OSHP0BP40D566 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø56.6                | 56,6            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M566 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø56.6                | 56,6            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 05/09                 |
| OSHP0BP40W566 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø56.6                | 56,6            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : DAEWOO MOTOR CO. LTD, DAEWOO-FSO Motor Sp. z o.o.**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJD7

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm

Verkaufsbezeichnung: **DAEWOO LEGANZA**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                                        | kW       | Reifen                       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                         |
|-------------|----------------------------------------------------------|----------|------------------------------|--------------------|------------------------------------------------------------------|
| KLAV        | e4*96/27*0020*..<br>e4*97/27*0020*..<br>e4*98/14*0020*.. | 98 - 100 | 205/50R16-86<br>205/55R16 89 |                    | 10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |
| SUPV        | e4*96/27*0003*..                                         |          |                              |                    |                                                                  |

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 123 DAEWOO, DAEWOO-FSO**  
Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 2

- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 124 SUZUKI**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 4

**Fahrzeughersteller : SUZUKI**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 16 EH2+

Einpreßtiefe (mm) : 40

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung     | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierringwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|----------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|                | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                       |                   |                      |                       |
| OSHP0BP40D6 01 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø60.1                | 60,1            | Kunststoff            | 540               | 2160                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 01 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø60.1                | 60,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 01 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø60.1                | 60,1            | Kunststoff            | 540               | 2160                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 01 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø60.1                | 60,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 05/09                 |
| OSHP0BP40W6 01 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø60.1                | 60,1            | Kunststoff            | 540               | 2160                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 01 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø60.1                | 60,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : SUZUKI**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,25, Kegelw. 60 Grad, für Typ : GY

Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJS7

Befestigungsteile : Kegelbundschauben M12x1,5, Schaftl. 26 mm, Kegelw. 60 Grad, für Typ : MZ; FY; EY

Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJS8

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 85 Nm

Verkaufsbezeichnung: **FIAT SEDICI**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW     | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                                                         |
|-------------|---------------------|--------|--------------|--------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| FY          | e4*2001/116*0106*.. | 79 -88 | 205/60R16 92 |                    | Allradantrieb;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 573; 71K;<br>721; 725; 73C; 74A;<br>74H; 74P |
|             |                     |        | 215/50R16 90 |                    |                                                                                                                  |
|             |                     |        | 215/55R16 93 |                    |                                                                                                                  |
|             |                     |        | 225/55R16 95 |                    |                                                                                                                  |

Verkaufsbezeichnung: **SUZUKI SWIFT**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                          |
|-------------|---------------------|----|--------------|--------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| MZ          | e4*2001/116*0090*.. | 92 | 195/45R16 80 |                    | Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |
|             |                     |    | 195/50R16 84 | 11A; 24M           |                                                                                   |
|             |                     |    | 205/45R16 83 |                    |                                                                                   |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 124 SUZUKI**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 4

Verkaufsbezeichnung: **SUZUKI SX4**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW      | Reifen       | Auflagen zu Reifen      | Auflagen                                                                                                    |
|-------------|---------------------|---------|--------------|-------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| EY          | e4*2001/116*0105*.. | 66 - 99 | 205/60R16 92 |                         | Allradantrieb;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 573; 71K;<br>721; 725; 73C; 74A;<br>74P |
|             |                     |         | 215/50R16 90 |                         |                                                                                                             |
|             |                     |         | 215/55R16 93 |                         |                                                                                                             |
|             |                     |         | 225/55R16 95 |                         |                                                                                                             |
| GY          | e4*2001/116*0124*.. | 79 - 88 | 195/55R16 87 | 11A; 24J                | Stufenheck;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P            |
|             |                     |         | 195/60R16 89 | 11A; 24J                |                                                                                                             |
|             |                     |         | 205/55R16 91 | 11A; 24J; 24M           |                                                                                                             |
|             |                     |         | 205/60R16    | 11A; 24J; 24M; 51G      |                                                                                                             |
|             |                     |         | 215/55R16 93 | 11A; 22I; 24C; 24M      |                                                                                                             |
|             |                     |         | 225/50R16 92 | 11A; 22I; 24C; 24D; 57T |                                                                                                             |

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 22I) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausauschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung

- des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.  
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.  
Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.
- 57T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
- |              |              |
|--------------|--------------|
|              | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 205/55R16    |
| Hinterachse: | 225/50R16    |
- Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.  
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.  
Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 124 SUZUKI**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 4 von 4

- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74H) Die Sonderräder müssen an der Radanschlußfläche plan anliegen. Überstehende Teile, die dieses verhindern, müssen entfernt werden.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 125 TOYOTA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 5

**Fahrzeughersteller : TOYOTA**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 16 EH2+

Einpreßtiefe (mm) : 40

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung     | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierringwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|----------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|                | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                       |                   |                      |                       |
| OSHP0BP40D6 01 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø60.1                | 60,1            | Kunststoff            | 540               | 2160                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 01 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø60.1                | 60,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 01 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø60.1                | 60,1            | Kunststoff            | 540               | 2160                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 01 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø60.1                | 60,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 05/09                 |
| OSHP0BP40W6 01 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø60.1                | 60,1            | Kunststoff            | 540               | 2160                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 01 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø60.1                | 60,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : TOYOTA**

Befestigungsteile : Kegelbundmutter M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJT4

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : V2  
103 Nm für Typ : A2; E15J(a); E15UT(a); R1; T25; XA; XA1  
110 Nm für Typ : W20  
Nm für Typ : XE1 erhöhtes Anzugsmoment; XE2(a) erhöhtes Anzugsmoment

Verkaufsbezeichnung: **AURIS**

| Fahrzeugtyp         | Betriebserlaubnis                            | kW     | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                   |
|---------------------|----------------------------------------------|--------|--------------|--------------------|----------------------------|
| E15J(a)<br>E15UT(a) | e11*2001/116*0299*..<br>e11*2001/116*0305*.. | 66 -93 | 205/55R16 91 |                    | 4-türig;                   |
|                     |                                              |        | 215/50R16 90 |                    | 10B; 11B; 11G; 11H;        |
|                     |                                              |        | 215/55R16 93 |                    | 12A; 51A; 71K; 721;        |
|                     |                                              |        | 225/50R16 92 | 11A; 24J; 24M      | 725; 73C; 74A; 74P         |
| E15UT(a)            | e11*2001/116*0305*..                         | 130    | 205/55R16 91 |                    | 4-türig;                   |
|                     |                                              |        | 215/50R16 90 |                    | 10B; 11B; 11G; 11H;        |
|                     |                                              |        | 215/55R16 93 |                    | 12A; 51A; 71K; 721;        |
|                     |                                              |        | 225/50R16 92 | 11A; 24J; 24M      | 725; 73C; 74A; 74P;<br>76U |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 125 TOYOTA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 5

Verkaufsbezeichnung: **LEXUS IS 200, IS 300**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                         | kW        | Reifen    | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                                                                                                        |
|-------------|-------------------------------------------|-----------|-----------|--------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| XE1         | e11*2001/116*0110*..<br>e11*98/14*0110*.. | 114 - 157 | 205/55R16 | 11A; 21B; 24M; 51G | erhöhtes<br><br>Anzugsmoment 135 Nm;<br>Kombi; Limousine;<br>Heckantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P;<br>740; 75I; 76U |

Verkaufsbezeichnung: **LEXUS IS250, IS220d**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW        | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                                                         |
|-------------|----------------------|-----------|--------------|--------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| XE2(a)      | e11*2001/116*0206*.. | 130 - 153 | 205/55R16 90 | 12T                | erhöhtes<br><br>Anzugsmoment 135 Nm;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>51A; 71K; 721; 725;<br>73C; 74A; 74P; 740;<br>76U |
|             |                      |           | 215/55R16 93 | 12A                |                                                                                                                  |
|             |                      |           | 225/50R16 92 | 12A; 57T           |                                                                                                                  |

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA AVENSIS**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW        | Reifen        | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                                                 |
|-------------|----------------------|-----------|---------------|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| T25         | e11*2001/116*0196*.. | 110 - 130 | 205/50R16 87W |                    | nur bis<br>e11*2001/116*0196*0 4;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P    |
|             |                      |           | 205/55R16 90  |                    |                                                                                                          |
|             |                      |           | 215/50R16 90  |                    |                                                                                                          |
|             |                      |           | 215/55R16 93  |                    |                                                                                                          |
| T25         | e11*2001/116*0196*.. | 110 - 130 | 205/55R16 91  |                    | ab<br>e11*2001/116*0196*0 5;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P;<br>76U |
|             |                      |           | 215/55R16 93  |                    |                                                                                                          |
|             |                      |           | 225/50R16 92  | 11A; 21P           |                                                                                                          |

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA CAMRY**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                         |
|-------------|-------------------|----------|--------------|--------------------|------------------------------------------------------------------|
| V2          | e6*93/81*0029*..  | 96 - 140 | 205/55R16 91 | 11A; 22B           | 10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA COROLLA VERSO**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                 |
|-------------|----------------------|----------|--------------|--------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| R1          | e11*2001/116*0222*.. | 81 - 130 | 205/55R16 91 |                    | 10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P;<br>76U |
|             |                      |          | 205/60R16 92 |                    |                                                                          |
|             |                      |          | 215/55R16 93 |                    |                                                                          |
|             |                      |          | 225/50R16 92 |                    |                                                                          |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 125 TOYOTA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 3 von 5

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA MR2**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW        | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen            |
|-------------|-------------------|-----------|--------------|--------------------|---------------------|
| W20         | e6*93/81*0011*..  | 115 - 129 | 205/45R16-83 | 11A; 362; 51E; 57E | 10B; 11B; 11G; 11H; |
|             |                   |           | 225/45R16-89 | 11A; 22B; 51E; 57F | 12A; 51A; 71K; 721; |
|             |                   |           |              |                    | 725; 73C; 74A; 74P  |

Verkaufsbezeichnung: **TOYOTA RAV4**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                        | kW       | Reifen        | Auflagen zu Reifen  | Auflagen                                                                           |
|-------------|------------------------------------------|----------|---------------|---------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| A2          | e6*2001/116*0070*..,<br>e6*98/14*0070*.. | 85 - 110 | 215/65R16 98  |                     | 2-türig; 4-türig;                                                                  |
|             |                                          |          | 215/70R16-99  |                     | 10B; 11B; 11G; 11H;                                                                |
|             |                                          |          | 225/60R16 98  |                     | 12A; 51A; 71K; 721;                                                                |
|             |                                          |          | 235/60R16 100 | 11A; 367            | 725; 73C; 74A; 74P                                                                 |
| XA          | G703                                     | 94 - 95  | 215/70R16     | 24K; 51G            | 3-türig;                                                                           |
| XA1         | e4*93/81*0001*..                         |          | 235/60R16-100 | Schaltgetriebe; 24K | Allradantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 125 TOYOTA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 4 von 5

- 12T) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten ist nur mit der vom Fahrzeughersteller freigegebenen Schneekette oder einer baugleichen Schneekette an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 21B) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21P) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24K) An den Radhäusern ist - sofern serienmäßig nicht vorhanden - durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen. Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 362) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51E) Vorn und hinten sind nur gleiche Reifenfabrikate zu verwenden.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 57E) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Vorderachse zulässig.
- 57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 125 TOYOTA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 5 von 5

57T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Vorderachse:

Hinterachse:

Reifengröße:

205/55R16

225/50R16

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:  
1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.  
2. Ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an.  
3. Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.  
4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.  
5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.
- 76U) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 17-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 127 HONDA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 6

**Fahrzeughersteller : HONDA**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 16 EH2+

Einpreßtiefe (mm) : 40

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung     | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierringwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|----------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|                | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                       |                   |                      |                       |
| OSHP0BP40D6 41 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø64.1                | 64,1            | Kunststoff            | 555               | 2100                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 41 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø64.1                | 64,1            | Kunststoff            | 575               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 41 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø64.1                | 64,1            | Kunststoff            | 555               | 2100                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 41 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø64.1                | 64,1            | Kunststoff            | 575               | 2025                 | 05/09                 |
| OSHP0BP40W6 41 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø64.1                | 64,1            | Kunststoff            | 555               | 2100                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 41 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø64.1                | 64,1            | Kunststoff            | 575               | 2025                 | 12/07                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : HONDA**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJH5

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 108 Nm für Typ : BE1; BE3; BE5; CL7; CL9; CM1; CM2; CN1; CN2; CU1; CU3; CW1; CW3; FD3; FK1; FK2; FK3; FN1; FN2; FN3; FN4; RD8; RD9  
 110 Nm für Typ : BB6; BB8; CG2; CL3; CL4; DC2; EP1; EP2; EP4; EU5; EU6; EU7; EU8; EU9; EV1; GH1; GH2; GH3; GH4; RD1; RD3

Verkaufsbezeichnung: **ACCORD COUPE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW  | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                               |
|-------------|-------------------|-----|--------------|--------------------|----------------------------------------|
| CG2         | e6*95/54*0049*..  | 147 | 205/55R16 89 | 11A; 22L; 24D; 24J | 10B; 11B; 11G; 11H;                    |
|             |                   |     | 225/50R16-92 | 11A; 22L; 24C; 24D | 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |

Verkaufsbezeichnung: **ACCORD SEDAN**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW        | Reifen       | Auflagen zu Reifen           | Auflagen                |
|-------------|---------------------|-----------|--------------|------------------------------|-------------------------|
| CL7         | e6*2001/116*0091*.. | 103 - 140 | 205/55R16 90 |                              | 10B; 11B; 11G; 11H;     |
| CL9         | e6*2001/116*0092*.. |           | 215/55R16 93 | 11A; 22L                     | 12A; 51A; 71K; 721;     |
| CN1         | e6*2001/116*0096*.. |           | 225/50R16 92 | 11A; 22B; 22L; 24J; 24M; 57T | 725; 73C; 74A; 74P; 76U |

Verkaufsbezeichnung: **ACCORD TOURER**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW        | Reifen       | Auflagen zu Reifen      | Auflagen                |
|-------------|---------------------|-----------|--------------|-------------------------|-------------------------|
| CM1         | e6*2001/116*0093*.. | 103 - 140 | 205/55R16 90 |                         | 10B; 11B; 11G; 11H;     |
| CM2         | e6*2001/116*0094*.. |           | 215/55R16 93 | 11A; 22B                | 12A; 51A; 71K; 721;     |
| CN2         | e6*2001/116*0097*.. |           | 225/50R16 92 | 11A; 22B; 24J; 24M; 57T | 725; 73C; 74A; 74P; 76U |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 127 HONDA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 6

Verkaufsbezeichnung: **ACCORD TOURER**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW        | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen             |
|-------------|---------------------|-----------|--------------|--------------------|----------------------|
| CW1         | e6*2001/116*0120*.. | 110 - 115 | 205/60R16 92 | 51J                | Kombi; Frontantrieb; |
| CW3         | e6*2001/116*0122*.. |           | 215/55R16 93 |                    | 10B; 11B; 11G; 11H;  |
|             |                     |           | 215/60R16 95 |                    | 12A; 51A; 71K; 721;  |
|             |                     |           | 225/55R16 95 | 11A; 24J           | 725; 73C; 74A; 74P;  |
|             |                     |           | 235/50R16 95 | 11A; 24J; 24M      | 76U                  |

Verkaufsbezeichnung: **CIVIC 4DR HYBRID**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen            |
|-------------|----------------------|----|--------------|--------------------|---------------------|
| FD3         | e11*2001/116*0271*.. | 70 | 195/55R16 87 |                    | 10B; 11B; 11G; 11H; |
|             |                      |    | 205/55R16 91 | 11A; 21P           | 12A; 51A; 71K; 721; |
|             |                      |    |              |                    | 725; 73C; 74A; 74P; |
|             |                      |    |              |                    | SC4                 |

Verkaufsbezeichnung: **HONDA ACCORD**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW        | Reifen       | Auflagen zu Reifen      | Auflagen            |
|-------------|---------------------|-----------|--------------|-------------------------|---------------------|
| CL3         | e11*98/14*0165*..   | 113       | 205/50R16 87 | 11A; 21B; 22B; 24C; 24D | 10B; 11B; 11G; 11H; |
| CL4         | e11*98/14*0166*..   |           | 215/45R16 86 | 11A; 22B; 24J; 24M      | 12A; 51A; 71K; 721; |
|             |                     |           | 225/45R16 89 | 11A; 21B; 22B; 24C; 24D | 725; 73C; 74A; 74P  |
| CU1         | e6*2001/116*0113*.. | 110 - 115 | 205/60R16 92 | 51J                     | Stufenheck;         |
| CU3         | e6*2001/116*0115*.. |           | 215/55R16 93 | 11A; 24J; 24M           | Frontantrieb;       |
|             |                     |           | 215/60R16 95 | 11A; 24J; 24M           | 10B; 11B; 11G; 11H; |
|             |                     |           | 225/55R16 95 | 11A; 24J; 24M           | 12A; 51A; 71K; 721; |
|             |                     |           | 235/50R16 95 | 11A; 24J; 24M           | 725; 73C; 74A; 74P; |
|             |                     |           |              |                         | 76U                 |

Verkaufsbezeichnung: **HONDA CIVIC**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen            |
|-------------|----------------------|----------|--------------|--------------------|---------------------|
| EP1         | e11*98/14*0173*..    | 66 - 118 | 205/50R16    | 51G                | 10B; 11B; 11G; 11H; |
| EP2         | e11*98/14*0174*..    |          | 205/55R16    | 51G                | 12A; 51A; 71K; 721; |
| EP4         | e11*98/14*0188*..    |          | 215/45R16 86 |                    | 725; 73C; 74A; 74P  |
| EU5         | e11*98/14*0158*..    |          |              |                    |                     |
| EU6         | e11*98/14*0159*..    |          |              |                    |                     |
| EU7         | e11*98/14*0160*..    |          |              |                    |                     |
| EU8         | e11*98/14*0161*..    |          |              |                    |                     |
| EU9         | e11*98/14*0189*..    |          |              |                    |                     |
| EV1         | e11*2001/116*0198*.. |          |              |                    |                     |

Verkaufsbezeichnung: **HONDA CIVIC 3DR**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW  | Reifen       | Auflagen zu Reifen           | Auflagen                     |
|-------------|----------------------|-----|--------------|------------------------------|------------------------------|
| FN1         | e11*2001/116*0297*.. | 103 | 205/55R16 91 | 11A; 21P; 22I; 24M           | 10B; 11B; 11G; 11H;          |
| FN3         | e11*2001/116*0298*.. |     | 215/55R16 93 | 11A; 21B; 22B; 24D; 24J      | 12A; 51A; 71K; 721;          |
|             |                      |     | 225/50R16 92 | 11A; 21B; 22B; 24D; 24J; 57T | 725; 729; 73C; 74A; 74P; 76U |
| FN2         | e11*2001/116*0306*   | 148 | 205/55R16 91 | 11A; 21P; 22I; 24M           | 10B; 11B; 11G; 11H;          |
|             |                      |     | 215/55R16 93 | 11A; 21B; 22B; 24D; 24J      | 12A; 51A; 71K; 721;          |
|             |                      |     | 225/50R16 92 | 11A; 21B; 22B; 24D; 24J; 57T | 725; 729; 73C; 74A; 74P; 76S |
| FN4         | e11*2001/116*0334*.. | 73  | 205/55R16    | 11A; 21P; 22I; 24M; 51G      | 10B; 11B; 11G; 11H;          |
|             |                      |     |              |                              | 12A; 51A; 71K; 721;          |
|             |                      |     |              |                              | 725; 729; 73C; 74A;          |
|             |                      |     |              |                              | 74P; 76U                     |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 127 HONDA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 3 von 6

Verkaufsbezeichnung: **HONDA CIVIC 5DR**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                        |
|-------------|----------------------|----------|--------------|--------------------|---------------------------------|
| FK1         | e11*2001/116*0255*.. | 61 - 103 | 205/55R16 91 |                    | 10B; 11B; 11G; 11H;             |
| FK2         | e11*2001/116*0256*.. |          | 215/55R16 93 |                    | 12A; 51A; 71K; 721;             |
| FK3         | e11*2001/116*0257*.. |          | 225/50R16 92 | 11A; 22I; 24M; 57T | 725; 729; 73C; 74A;<br>74P; 76U |

Verkaufsbezeichnung: **HONDA CR-V**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW       | Reifen        | Auflagen zu Reifen              | Auflagen                                                         |
|-------------|----------------------|----------|---------------|---------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| RD1         | e6*95/54*0044*..     | 94 - 108 | 225/55R16-94  | 11A; 22B; 22F; 24C; 24D         | 10B; 11B; 11G; 11H;                                              |
| RD3         | e6*98/14*0076*..     |          | 225/60R16-98  | 11A; 22B; 22F; 24C; 24D;<br>367 | 12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P                        |
| RD8         | e11*98/14*0190*..    | 110      | 205/60R16 92  | 11A; 24J; 24M                   | nur bis                                                          |
|             |                      |          | 205/65R16 95  | 11A; 24J; 24M                   | e11*98/14*0190*01;                                               |
|             |                      |          | 215/60R16 95  | 11A; 22B; 24J; 24M              | 10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |
| RD8         | e11*98/14*0190*..    | 110      | 215/65R16 98  | 11A; 22I                        | ab                                                               |
|             |                      |          | 225/60R16 98  | 11A; 22I; 24J                   | e11*98/14*0190*02;                                               |
|             |                      |          | 235/60R16 100 | 11A; 22B; 24J                   | 10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |
| RD9         | e11*2001/116*0234*.. | 103      | 215/65R16 98  | 11A; 22I                        | 10B; 11B; 11G; 11H;                                              |
|             |                      |          | 225/60R16 98  | 11A; 22I; 24J                   | 12A; 51A; 71K; 721;                                              |
|             |                      |          | 235/60R16 100 | 11A; 22B; 24J                   | 725; 73C; 74A; 74P                                               |

Verkaufsbezeichnung: **HONDA FR-V**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen      | Auflagen            |
|-------------|---------------------|----------|--------------|-------------------------|---------------------|
| BE1         | e6*2001/116*0099*.. | 92 - 110 | 205/55R16 91 |                         | 10B; 11B; 11G; 11H; |
| BE3         | e6*2001/116*0100*.. |          | 215/50R16 90 |                         | 12A; 51A; 71K; 721; |
| BE5         | e6*2001/116*0104*.. |          | 215/55R16 93 |                         | 725; 73C; 74A; 74P  |
|             |                     |          | 225/50R16 92 | 11A; 21P; 24J; 24M      |                     |
|             |                     |          | 235/50R16 95 | 11A; 21P; 22I; 24J; 24M |                     |

Verkaufsbezeichnung: **HONDA HR-V**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW      | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen            |
|-------------|-------------------|---------|--------------|--------------------|---------------------|
| GH1         | e6*98/14*0062*..  | 77 - 91 | 205/60R16-91 | 11A; 24J; 24M      | 10B; 11B; 11G; 11H; |
| GH2         | e6*98/14*0063*..  |         |              |                    | 12A; 51A; 71K; 721; |
| GH3         | e6*98/14*0067*..  |         |              |                    | 725; 73C; 74A; 74P  |
| GH4         | e6*98/14*0068*..  |         |              |                    |                     |

Verkaufsbezeichnung: **HONDA INTEGRA TYPE R**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW  | Reifen       | Auflagen zu Reifen              | Auflagen                                  |
|-------------|-------------------|-----|--------------|---------------------------------|-------------------------------------------|
| DC2         | e6*95/54*0052*..  | 140 | 215/40R16-82 | 11A; 21B; 22B; 24C; 24M         | 10B; 11B; 11G; 11H;                       |
|             |                   |     | 225/40R16-85 | 11A; 21B; 22B; 24C; 24D;<br>66D | 12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |

Verkaufsbezeichnung: **HONDA PRELUDE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW        | Reifen       | Auflagen zu Reifen              | Auflagen                                  |
|-------------|-------------------|-----------|--------------|---------------------------------|-------------------------------------------|
| BB6         | e6*95/54*0037*..  | 136 - 147 | 205/50R16    | 11A; 21J; 22B; 24J; 24M;<br>51G | 10B; 11B; 11G; 11H;                       |
| BB8         | e6*95/54*0038*..  |           | 225/45R16-89 | 11A; 21J; 22B; 24C; 24D;<br>685 | 12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |

### **Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 21B) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21P) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22I) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22L) Durch Nacharbeit im Bereich der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 127 HONDA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 5 von 6

- des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 57T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
- |              |              |
|--------------|--------------|
|              | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 205/55R16    |
| Hinterachse: | 225/50R16    |
- Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.  
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.  
Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.
- 66D) Sofern Reifen der Größe 225/40 R 16 auf der Felge 7 J x 16 montiert werden, muss eine Freigabe des Reifenherstellers vorliegen, da eine generelle Freigabe für die Felgengröße nicht gegeben ist. Die Freigabe ist mit dem nach § 19 Absatz 4 der StVZO vorgesehenen Dokument mitzuführen.
- 685) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
- |              |              |
|--------------|--------------|
|              | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 205/50R16    |
| Hinterachse: | 225/45R16    |
- Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 127 HONDA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 6 von 6

- nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.  
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.  
An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.  
Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76U) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 17-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- SC4) Die Verwendung dieser Rad/Reifenkombination hat Einfluß auf den Kraftstoffverbrauch. Bei Fahrzeugausführungen, die in den Fahrzeugpapieren unter Ziff. 14: ..... ;3L bzw. 5L ( z. B. EURO 3;5L, EURO 4;5L usw.) / Schlüssel-Nr. zu Ziff. 14.1: .... (z. B. 0445, 0463 usw.) beschrieben sind, ist eine unverzügliche Berichtigung nach §27 Abs. 1a StVZO der Fahrzeugpapiere unter Ziff. 14: ..... (z. B. EURO 3, EURO 4 usw.) / Schlüssel-Nr. zu Ziff. 14.1: .... (z. B. 0462) durchzuführen.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 129 NISSAN**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 3

**Fahrzeughersteller : NISSAN**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 16 EH2+

Einpreßtiefe (mm) : 40

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung     | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierringwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|----------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|                | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                       |                   |                      |                       |
| OSHP0BP40D6 61 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø66.1                | 66,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 61 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø66.1                | 66,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 05/09                 |
| OSHP0BP40W6 61 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø66.1                | 66,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : NISSAN**

Befestigungsteile : Kegelbundmutter M12x1,25, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJN4

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : A32; S14  
108 Nm für Typ : P12  
110 Nm für Typ : A33; V10

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN ALMERA TINO**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                         |
|-------------|-------------------|----------|--------------|--------------------|------------------------------------------------------------------|
| V10         | e9*98/14*0035*..  | 78 - 100 | 205/55R16 91 |                    | 10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN MAXIMA QX**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW        | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                         |
|-------------|-------------------|-----------|--------------|--------------------|------------------------------------------------------------------|
| A32         | e1*93/81*0011*..  | 103 - 142 | 225/50R16-92 | 11A; 22B; 24J      | 10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |
|             |                   |           | 225/55R16-94 | 11A; 22B; 362      |                                                                  |
| A33         | e1*98/14*0136*..  | 103 - 147 | 215/55R16    | 11A; 367; 51G      | 10B; 11G; 11H; 12A;<br>51A; 71K; 721; 725;<br>73C; 74A; 74P; 76U |

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN PRIMERA**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                                |
|-------------|-------------------|----------|--------------|--------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| P12         | e11*98/14*0183*.. | 80 - 103 | 205/55R16 90 |                    | Kombi; Stufenheck;                                                                      |
|             |                   |          | 205/60R16 92 |                    |                                                                                         |
|             |                   |          | 215/55R16 93 |                    | Schrägheck;<br>10B; 10S; 11B; 11G;<br>11H; 12A; 51A; 71K;<br>721; 725; 73C; 74A;<br>74P |
|             |                   |          | 225/50R16 92 |                    |                                                                                         |
|             |                   |          | 225/55R16 95 |                    |                                                                                         |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 129 NISSAN**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 3

Verkaufsbezeichnung: **NISSAN 200SX**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW  | Reifen    | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                         |
|-------------|-------------------|-----|-----------|--------------------|------------------------------------------------------------------|
| S14         | e1*93/81*0012*..  | 147 | 205/55R16 | 51G                | 10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 10S) Der serienmäßige Nenndurchmesser der Sommer- bzw. Winterbereifung darf nicht unterschritten werden.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausauschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 362) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 367) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages oder durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 129 NISSAN**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 3 von 3

- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 76U) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 17-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 130 RENAULT**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 4

**Fahrzeughersteller : RENAULT**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 16 EH2+

Einpreßtiefe (mm) : 40

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung     | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierringwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|----------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|                | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                       |                   |                      |                       |
| OSHP0BP40D6 61 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø66.1                | 66,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 61 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø66.1                | 66,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 05/09                 |
| OSHP0BP40W6 61 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø66.1                | 66,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : RENAULT**

Befestigungsteile : Kegelbundschrauben M12x1,5, Schaftl. 30 mm, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJR6

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 130 Nm

Verkaufsbezeichnung: **MEGANE,FLUENCE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                         | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                  |
|-------------|-------------------------------------------|----------|--------------|--------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Z           | e2*2001/116*0373*..<br>e2*2007/46*0010*.. | 63 - 81  | 205/55R16 91 |                    | erhöhtes                                                                  |
|             |                                           |          | 205/60R16 92 |                    | Anzugsmoment 130 Nm;                                                      |
|             |                                           |          | 215/55R16 93 |                    | Fluence                                                                   |
|             |                                           |          | 215/60R16 95 |                    | (Stufenheck); 4-                                                          |
|             |                                           |          | 225/50R16 92 | 11A; 248; 57T      | türig; Frontantrieb;                                                      |
|             |                                           |          | 225/55R16 95 | 11A; 248           | 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 740; 76U |
| Z           | e2*2001/116*0373*..<br>e2*2007/46*0010*.. | 63 - 103 | 195/55R16 87 | 51J                | erhöhtes                                                                  |
|             |                                           |          | 195/60R16 89 | 51J                | Anzugsmoment 130 Nm;                                                      |
|             |                                           |          | 205/55R16 91 | 11A; 22M           | Kombi; Frontantrieb;                                                      |
|             |                                           |          | 215/55R16 93 | 11A; 22M           | 10B; 11B; 11G; 11H;                                                       |
|             |                                           |          | 225/50R16 92 | 11A; 22M; 248; 57T | 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 740; 76U                     |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 130 RENAULT**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 4

Verkaufsbezeichnung: **MEGANE, FLUENCE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                         | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                  |
|-------------|-------------------------------------------|----------|--------------|--------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Z           | e2*2001/116*0373*..<br>e2*2007/46*0010*.. | 63 - 103 | 195/55R16 87 | 51J                | erhöhtes                                                                  |
|             |                                           |          | 195/60R16 89 | 51J                | Anzugsmoment 130 Nm;                                                      |
|             |                                           |          | 205/55R16 91 |                    | Schrägheck; 4-türig;                                                      |
|             |                                           |          | 215/55R16 93 |                    | Frontantrieb;                                                             |
|             |                                           |          | 225/50R16 92 | 11A; 24M; 57T      | 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 740; 76U |
| Z           | e2*2001/116*0373*..                       | 63 - 103 | 195/55R16 87 | 51J                | erhöhtes                                                                  |
|             |                                           |          | 195/60R16 89 | 51J                | Anzugsmoment 130 Nm;                                                      |
|             |                                           |          | 205/55R16 91 |                    | Coupe; 2-türig;                                                           |
|             |                                           |          | 215/55R16 93 |                    | Frontantrieb;                                                             |
|             |                                           |          | 225/50R16 92 | 11A; 24M; 57T      | 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 74U; 740; 76U |

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 130 RENAULT**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 3 von 4

- 22M) Durch Nacharbeit im Bereich der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 57T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
- |              |              |
|--------------|--------------|
|              | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 205/55R16    |
| Hinterachse: | 225/50R16    |
- Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.  
Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.  
Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:
1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
  2. Ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an.
  3. Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.
  4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.
  5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 130 RENAULT**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 4 von 4

- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 74U) Die Sonderräder müssen an der Radanschlußfläche plan anliegen. Überstehende Teile, die dieses verhindern, müssen durch geeignete ersetzt werden.
- 76U) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 17-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 132 DAIHATSU**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 3

**Fahrzeughersteller : DAIHATSU**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 16 EH2+

Einpreßtiefe (mm) : 40

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung    | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierringwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|---------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|               | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                       |                   |                      |                       |
| OSHP0BP40D666 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø66.6                | 66,6            | Kunststoff            | 555               | 2098                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M666 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø66.6                | 66,6            | Kunststoff            | 555               | 2098                 | 05/09                 |
| OSHP0BP40W666 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø66.6                | 66,6            | Kunststoff            | 555               | 2098                 | 12/07                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : DAIHATSU**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJD6

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm

Verkaufsbezeichnung: **DAIHATSU TERIOS**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW      | Reifen        | Auflagen zu Reifen | Auflagen                |
|-------------|----------------------|---------|---------------|--------------------|-------------------------|
| J2          | e13*2001/116*0179*.. | 63 - 77 | 215/65R16 98  | 24K                | Allradantrieb;          |
|             |                      |         | 225/60R16 98  | 11A; 24D; 24O      | 10B; 11B; 11G; 11H;     |
|             |                      |         | 235/60R16 100 | 11A; 24C; 24D      | 12A; 51A; 573; 71K;     |
|             |                      |         | 245/55R16 100 | 11A; 24C; 24D      | 721; 725; 73C; 74A; 74P |

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen;

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 132 DAIHATSU**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 3

- gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24K) An den Radhäusern ist - sofern serienmäßig nicht vorhanden - durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen. Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 24O) An den vorderen Radhäusern ist - sofern serienmäßig nicht vorhanden - durch den Anbau geeigneter Teile oder durch andere geeignete Maßnahmen eine ausreichende Radabdeckung herzustellen. Bei Nachrüstung ist der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen. Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nennndurchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 132 DAIHATSU**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 3 von 3

Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 134 FORD MOTOR**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 3

**Fahrzeughersteller : FORD MOTOR**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 16 EH2+

Einpreßtiefe (mm) : 40

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung     | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierringwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|----------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|                | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                       |                   |                      |                       |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 05/09                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : FORD MOTOR**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJM5

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : ECP  
 110 Nm für Typ : T 22

Verkaufsbezeichnung: **FORD PROBE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW        | Reifen     | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                 |
|-------------|-------------------|-----------|------------|--------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| ECP         | G571              | 119 - 120 | P225/50R16 | 12A; 51G           | 10B; 11B; 11G; 11H;                                                      |
|             |                   |           | 205/55R16  | 12K; 51G           | 51A; 71K; 721; 725;                                                      |
|             |                   |           | 225/50R16  | 12A; 51G           | 73C; 74A; 74H; 74P                                                       |
| T 22        | EBE               | 120       | 225/50R16  | 51G                | 10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74H;<br>74P |

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 134 FORD MOTOR**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 3

- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben ist (s. Betriebsanleitung).
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74H) Die Sonderräder müssen an der Radanschlußfläche plan anliegen. Überstehende Teile, die dieses verhindern, müssen entfernt werden.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4  
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 134 FORD MOTOR**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 3 von 3

74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 135 HYUNDAI**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 4

**Fahrzeughersteller : HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (CZ)**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 16 EH2+

Einpreßtiefe (mm) : 40

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung     | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierringwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|----------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|                | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                       |                   |                      |                       |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 05/09                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : HYUNDAI, HYUNDAI MOTOR (CZ)**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJM5

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : FD; FDH  
110 Nm für Typ : GK

Verkaufsbezeichnung: **HYUNDAI COUPE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                       |
|-------------|-------------------|----------|--------------|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------|
| GK          | e11*98/14*0186*.. | 77 - 123 | 205/55R16    | 51G                | 10B; 10S; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74H; 74P; 76U |
|             |                   |          | 215/50R16 90 | 11A; 21B; 22B      |                                                                                |

Verkaufsbezeichnung: **i 30,i 30CW**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen      | Auflagen                        |
|-------------|----------------------|----------|--------------|-------------------------|---------------------------------|
| FD          | e11*2001/116*0313*.. | 66 - 105 | 195/55R16 87 | 11A; 24J; 24M; 5ET; 51J | Nicht i 30CW                    |
| FDH         | e11*2001/116*0343*.. |          | 205/50R16 87 | 11A; 22M; 24J; 24M; 5ET | (Kombi);                        |
|             |                      |          | 205/55R16 91 | 11A; 22M; 24J; 24M      | Frontantrieb;                   |
|             |                      |          | 215/55R16 93 | 11A; 21P; 22M; 24D; 24J | 10B; 11B; 11G; 11H;             |
|             |                      |          | 225/45R16 89 | 11A; 22M; 24J; 24M      | 12A; 51A; 71K; 721;             |
|             |                      |          | 225/50R16 92 | 11A; 21P; 22L; 24C; 24D | 725; 73C; 74A; 74H;<br>74P; 76U |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 135 HYUNDAI**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 4

Verkaufsbezeichnung: **i 30,i 30CW**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen      | Auflagen                                                                                                          |
|-------------|----------------------|----------|--------------|-------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| FD          | e11*2001/116*0313*.. | 66 - 105 | 195/55R16 87 | 11A; 24J; 24M; 5ET; 51J | i 30CW (Kombi);<br>Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74H;<br>74P; 76U |
| FDH         | e11*2001/116*0343*.. |          | 205/50R16 87 | 11A; 24J; 24M; 5ET      |                                                                                                                   |
|             |                      |          | 205/55R16 91 | 11A; 24J; 24M           |                                                                                                                   |
|             |                      |          | 215/55R16 93 | 11A; 24D; 24J           |                                                                                                                   |
|             |                      |          | 225/45R16 89 | 11A; 24J; 24M           |                                                                                                                   |
|             |                      |          | 225/50R16 92 | 11A; 22H; 24C; 24D; 57T |                                                                                                                   |

**Auflagen**

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 10S) Der serienmäßige Nenndurchmesser der Sommer- bzw. Winterbereifung darf nicht unterschritten werden.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 21B) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21P) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 135 HYUNDAI**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 3 von 4

- 22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22L) Durch Nacharbeit im Bereich der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22M) Durch Nacharbeit im Bereich der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.
- 57T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:
- |              |              |
|--------------|--------------|
|              | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 205/55R16    |
| Hinterachse: | 225/50R16    |
- Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 135 HYUNDAI**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 4 von 4

- Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.  
Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.
- 5ET) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1090kg.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenreifrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74H) Die Sonderräder müssen an der Radanschlußfläche plan anliegen. Überstehende Teile, die dieses verhindern, müssen entfernt werden.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 76U) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 17-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 136 KIA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 5

**Fahrzeughersteller : KIA**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 16 EH2+

Einpreßtiefe (mm) : 40

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung     | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierringwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|----------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|                | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                       |                   |                      |                       |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 05/09                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : KIA**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJM5

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 105 Nm für Typ : AM  
107 Nm für Typ : YN  
108 Nm für Typ : ED  
110 Nm für Typ : GE

Verkaufsbezeichnung: **CEE'D**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen      | Auflagen                                                                                                      |
|-------------|---------------------|----------|--------------|-------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ED          | e4*2001/116*0121*.. | 66 - 106 | 195/55R16 87 | 11A; 24J; 24M; 5ET; 51J | Pro Cee'd (2-türig Schrägheck); Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; 76U |
|             |                     |          | 205/50R16 87 | 11A; 24J; 24M; 5ET      |                                                                                                               |
|             |                     |          | 205/55R16 91 | 11A; 24J; 24M           |                                                                                                               |
|             |                     |          | 215/55R16 93 | 11A; 22M; 24C; 24D      |                                                                                                               |
|             |                     |          | 225/45R16 89 | 11A; 24J; 24M           |                                                                                                               |
|             |                     |          | 225/50R16 92 | 11A; 22M; 24C; 24D      |                                                                                                               |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 136 KIA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 5

Verkaufsbezeichnung: **CEE'D**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen      | Auflagen                                                                                                                                                                                                       |
|-------------|---------------------|----------|--------------|-------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ED          | e4*2001/116*0121*.. | 66 - 106 | 195/55R16 87 | 11A; 24J; 24M; 5ET; 51J | Sporty wagon<br>(Kombi); Nicht Pro<br>Cee'd (2-<br>t.Schrägh.); Nur<br>bis<br>e4*2001/116*0121*13;<br>Schrägheck;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P;<br>76U |
|             |                     |          | 205/50R16 87 | 11A; 24J; 24M; 5ET      |                                                                                                                                                                                                                |
|             |                     |          | 205/55R16 91 | 11A; 22M; 24J; 24M      |                                                                                                                                                                                                                |
|             |                     |          | 215/55R16 93 | 11A; 22M; 24D; 24J      |                                                                                                                                                                                                                |
|             |                     |          | 225/45R16 89 | 11A; 24J; 24M           |                                                                                                                                                                                                                |
|             |                     |          | 225/50R16 92 | 11A; 22M; 24C; 24D      |                                                                                                                                                                                                                |

Verkaufsbezeichnung: **KIA MAGENTIS, MG, OPTIMA**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW        | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                                                    |
|-------------|---------------------|-----------|--------------|--------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| GE          | e4*2001/116*0100*.. | 100 - 121 | 205/60R16 92 |                    | nur bis<br>e4*2001/116*0100*06;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P;<br>76U |
|             |                     |           | 215/55R16 93 |                    |                                                                                                             |
|             |                     |           | 225/50R16 92 | 11A; 24J           |                                                                                                             |
|             |                     |           | 225/55R16 95 | 11A; 24J           |                                                                                                             |

Verkaufsbezeichnung: **SOUL**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                         | kW      | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                                           |
|-------------|-------------------------------------------|---------|--------------|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| AM          | e4*2001/116*0139*..<br>e4*2007/46*0133*.. | 85 - 94 | 205/55R16 91 | 11A; 24J; 248      | Frontantrieb;<br><br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 729; 73C; 74A;<br>74P; 76S |
|             |                                           |         | 205/60R16 92 | 11A; 24J; 248      |                                                                                                    |
|             |                                           |         | 215/55R16 93 | 11A; 24J; 248      |                                                                                                    |
|             |                                           |         | 225/50R16 92 | 11A; 24J; 248      |                                                                                                    |
|             |                                           |         | 225/55R16 95 | 11A; 24J; 248      |                                                                                                    |

Verkaufsbezeichnung: **VENGA**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis  | kW      | Reifen       | Auflagen zu Reifen                   | Auflagen                                                                                                      |
|-------------|--------------------|---------|--------------|--------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| YN          | e4*2007/46*0131*.. | 55 - 94 | 195/55R16 87 | 11A; 245; 248; 51J                   | Schrägheck;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 729; 73C; 74A;<br>74P; 76U |
|             |                    |         | 195/60R16 89 | 11A; 245; 248; 51J                   |                                                                                                               |
|             |                    |         | 205/55R16 91 | 11A; 24J; 248                        |                                                                                                               |
|             |                    |         | 215/55R16 93 | 11A; 22I; 24M; 241; 246              |                                                                                                               |
|             |                    |         | 225/50R16 92 | 11A; 22H; 22I; 241; 244;<br>246; 247 |                                                                                                               |
|             |                    |         | 235/50R16 95 | 11A; 21P; 22B; 22H; 24C;<br>244; 247 |                                                                                                               |

## Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 136 KIA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 3 von 5

- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 21P) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22I) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22M) Durch Nacharbeit im Bereich der Heckschürzenbefestigung ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 244) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der

- Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 246) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 247) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51J) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig, wenn die Reifennennbreite, der in den Fahrzeugpapieren serienmäßig eingetragenen Mindestreifengröße, nicht unterschritten wird.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 136 KIA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 5 von 5

- 5ET) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1090kg.
- 71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.
- 721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenreifrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.
- 729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.
- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76U) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 17-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 137 MAZDA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 7

**Fahrzeughersteller : MAZDA**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 16 EH2+

Einpreßtiefe (mm) : 40

Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5

Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung     | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierringwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|----------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|                | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                       |                   |                      |                       |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 05/09                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : MAZDA**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad

Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJM5

Anzugsmoment der Befestigungsteile : 110 Nm für Typ : BA; BJ; BJD; CA; CP; CPD; GE 6; GF; GFD/GWD; GF/GW; GG/GY; GG1; NC1; NC1E; TA  
 120 Nm für Typ : BK; BL

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA MX-5**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                                                                                     |
|-------------|----------------------|----------|--------------|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| NC1         | e11*2001/116*0202*.. | 93 - 118 | 205/50R16 87 | 11A; 22I; 24C; 24D | MX-5 "Softtop"; MX-5 "Roadster Coupe"; nur bis e11*2001/116*0202*02; Cabrio; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P; MCU |
| NC1E        | e1*2001/116*0371*..  |          | 215/45R16 86 | 11A; 24J; 24M      |                                                                                                                                              |
|             |                      |          | 215/50R16 90 | 11A; 22I; 24C; 24D |                                                                                                                                              |
|             |                      |          | 225/45R16 89 | 11A; 22I; 24C; 24D |                                                                                                                                              |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 137 MAZDA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 7

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA MX-6**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW        | Reifen       | Auflagen zu Reifen                      | Auflagen                                                   |
|-------------|-------------------|-----------|--------------|-----------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| GE 6        | G003              | 85 - 121  | 205/50R16-86 | nicht Allradlenkung; 11A; 24J; 24M      | 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
|             |                   |           | 225/45R16-89 | nicht Allradlenkung; 11A; 24J; 24M; 685 |                                                            |
|             |                   | 120 - 121 | 205/50R16-86 | Allradlenkung; 11A; 22B                 |                                                            |
|             |                   |           | 225/45R16-89 | Allradlenkung; 11A; 22B; 685            |                                                            |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA PREMACY**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW      | Reifen       | Auflagen zu Reifen                            | Auflagen                                                         |
|-------------|-------------------|---------|--------------|-----------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| CP          | e1*98/14*0116*..  | 66 - 96 | 195/50R16 84 | 11A; 21B; 22B; 24M; 5EA                       | 10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |
| CPD         | e1*98/14*0161*..  |         | 195/50R16 84 | MCC; 5EA                                      |                                                                  |
|             |                   |         | 205/45R16 87 | 11A; 21B; 22B; 24M                            |                                                                  |
|             |                   | 74 - 96 | 205/45R16 83 | nicht Dieselmotor; 11A;<br>21B; 22B; 24M; 5DW |                                                                  |
|             |                   | 96      | 195/55R16 87 | 11A; 21B; 22B; 24M; 54F                       |                                                                  |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA XEDOS 6**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis       | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                   |
|-------------|-------------------------|----------|--------------|--------------------|------------------------------------------------------------|
| CA          | e13*96/79*0028*.., G138 | 76 - 106 | 205/50R16-86 | 11A; 22B; 22F; 24J | 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA XEDOS 9**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis       | kW        | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                    |
|-------------|-------------------------|-----------|--------------|--------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| TA          | e13*98/14*0002*..       | 120       | 215/55R16 93 |                    | 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P                  |
|             |                         |           | 225/50R16 92 | 11A; 24J           |                                                                             |
| TA          | e13*95/54*0002*.., G517 | 105 - 155 | 205/55R16    | 631                | Lenkung Achse 1; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74P |
|             |                         |           | 225/50R16-92 | 57T                |                                                                             |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 3**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis    | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen                          | Auflagen                                                             |
|-------------|----------------------|----------|--------------|---------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|
| BK          | e1*2001/116*0234*..  | 62 - 110 | 205/55R16 91 | 11A; 22B; 24J; 24M                          | Stufenheck;                                                          |
|             |                      |          | 215/55R16 93 | 11A; 21B; 22B; 24J; 24M                     | Schrägheck;                                                          |
|             |                      |          | 225/50R16 92 | 11A; 22B; 24C; 24M                          | 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 76U |
| BL          | e11*2001/116*0262*.. | 77 - 136 | 205/55R16 91 | 11A; 21P; 22I; 24J                          | Schrägheck;                                                          |
|             |                      |          | 215/55R16 93 | 11A; 21P; 22I; 24J; 248                     | Frontantrieb;                                                        |
|             |                      |          | 225/50R16 92 | 11A; 21B; 21N; 22B; 22H; 242; 245; 248; 57T | 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 76U |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 137 MAZDA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 3 von 7

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 323**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis                    | kW  | Reifen                                       | Auflagen zu Reifen                         | Auflagen                                                                                |
|-------------|--------------------------------------|-----|----------------------------------------------|--------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| BA          | G878                                 | 106 | 205/50R16<br>215/45R16-85                    | 51G                                        | Schrägheck 4-türig;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |
| BJ<br>BJD   | e1*98/14*0094*..<br>e1*98/14*0181*.. | 96  | 195/50R16 84<br>205/45R16 83<br>215/45R16 86 | 11A; 22B; 24M<br>11A; 22B<br>11A; 22B; 24M | Schrägheck;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P         |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 6**

| Fahrzeugtyp  | Betriebserlaubnis                        | kW                   | Reifen                    | Auflagen zu Reifen                                 | Auflagen                                                                                                                                              |
|--------------|------------------------------------------|----------------------|---------------------------|----------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| GG/GY<br>GG1 | e1*98/14*0188*..<br>e11*2001/116*0203*.. | 88 - 108<br>88 - 122 | 225/50R16 92<br>205/55R16 | 11A; 22B; 24C; 24D; 57I<br>11A; 22B; 24J; 24M; 51G | Kombi; Stufenheck;<br>Schrägheck;<br>Allradantrieb;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 573; 71K;<br>721; 725; 73C; 74A;<br>74P; 76U |

Verkaufsbezeichnung: **MAZDA 626**

| Fahrzeugtyp            | Betriebserlaubnis                                                            | kW       | Reifen                       | Auflagen zu Reifen                                         | Auflagen                                                                                                      |
|------------------------|------------------------------------------------------------------------------|----------|------------------------------|------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| GF<br>GFD/GWD<br>GF/GW | e1*96/27*0055*..<br>e1*98/14*0164*..<br>e1*96/27*0055*..<br>e1*98/14*0055*.. | 66 - 100 | 205/50R16-86<br>225/45R16-89 | 11A; 21B; 22B; 24J; 24M<br>11A; 21B; 22B; 24J; 24M;<br>685 | Stufenheck;<br>Schrägheck;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P                |
| GFD/GWD<br>GF/GW       | e1*98/14*0164*..<br>e1*96/27*0055*..<br>e1*98/14*0055*..                     | 66 - 100 | 205/50R16-87<br>225/45R16-89 | 11A; 21B; 22B; 24J; 24M<br>11A; 21B; 22B; 24J; 24M;<br>685 | Nur Fz.bis 1060kg<br>zul.Achslast; Kombi;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74P |

## Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 137 MAZDA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 4 von 7

- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 21B) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 21N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 21P) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22B) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser im Bereich der Radaußenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22I) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 242) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 245) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 137 MAZDA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP

Stand: 23.04.2010



Seite: 5 von 7

- 24C) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 54F) Je nach Fahrzeuggrundausrüstung sind einer Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser mit unterschiedlicher Wegdrehzahl zugeordnet. Bei der Verwendung einer Reifengröße, die noch nicht in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, kann deshalb eine Angleichung erforderlich werden. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen zu berücksichtigen. Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 573) Die Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse ist an Fahrzeugen mit Allradantrieb nur zulässig, wenn deren Abrollumfänge gleich sind.  
Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.  
Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.
- 57I) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Vorderachse:

Reifengröße:  
205/55R15

Hinterachse: 225/50R15

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

57T) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

Vorderachse:

205/55R16

Hinterachse:

225/50R16

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

5DW) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 974kg.

5EA) Die Verwendung dieser Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen bis zu einer zulässigen Achslast von 1000kg.

631) Die Eignung von "ZR"-Reifen der folgenden Hersteller wird bestätigt:

BRIDGESTONE, CONTINENTAL, DUNLOP, FALKEN, FIRESTONE, FULDA, GOODRICH, GOODYEAR, KLEBER, MICHELIN, PIRELLI, SEMPERIT, TOYO, UNIROYAL und YOKOHAMA.

Werden Reifen anderer Hersteller verwendet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

685) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße:

Vorderachse:

205/50R16

Hinterachse:

225/45R16

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.

721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.

Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.

73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 137 MAZDA**

Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 7 von 7

- 74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.
- 76U) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 17-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- MCC) Durch Nacharbeit im Bereich der vorderen und hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel ist in diesem Bereich eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen. An den hinteren Radhäusern ist die ausreichende Radabdeckung durch geeignete Maßnahmen wieder herzustellen.
- MCU) Die Verwendung dieser Radgröße ist an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 17-Zoll-Rädern ausgerüstet sind, nur mit M+S-Bereifung zulässig.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 138 DIAMOND, MITSUBISHI**  
 Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 1 von 6

**Fahrzeughersteller : DIAMOND, MITSUBISHI**

**Raddaten:**

Radgröße nach Norm : 7 J X 16 EH2+      Einpreßtiefe (mm) : 40  
 Lochkreis (mm)/Lochzahl : 114,3/5      Zentrierart : Mittenzentrierung

**Technische Daten, Kurzfassung**

| Ausführung     | Ausführungsbezeichnung |                            | Mittenloch (mm) | Zentrierringwerkstoff | zul. Radlast (kg) | zul. Abrollumf. (mm) | gültig ab Fertigdatum |
|----------------|------------------------|----------------------------|-----------------|-----------------------|-------------------|----------------------|-----------------------|
|                | Kennzeichnung Rad      | Kennzeichnung Zentrierring |                 |                       |                   |                      |                       |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40D6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40M6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 05/09                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 555               | 2090                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 570               | 2025                 | 12/07                 |
| OSHP0BP40W6 71 | PCD114 ET40            | Ø71.6 Ø67.1                | 67,1            | Kunststoff            | 580               | 2000                 | 12/07                 |

**Verwendungsbereich/Fz-Hersteller : DIAMOND, MITSUBISHI**

Befestigungsteile : Kegelbundmuttern M12x1,5, Kegelw. 60 Grad  
 Zubehör : AEZ Artikel-Nr. ZJM5  
 Anzugsmoment der Befestigungsteile : 100 Nm für Typ : H60W  
 108 Nm für Typ : CU0W  
 110 Nm für Typ : CS0; D 22 A; D20; F07W; N50  
 140 Nm für Typ : CY0 erhöhtes Anzugsmoment

Verkaufsbezeichnung: **LANCER**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                  |
|-------------|---------------------|----------|--------------|--------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| CY0         | e1*2001/116*0441*.. | 80 - 105 | 205/55R16 91 |                    | erhöhtes                                                                  |
|             |                     |          | 205/60R16 92 |                    | Anzugsmoment 140 Nm;                                                      |
|             |                     |          | 215/55R16 93 | 11A; 22I           | Stufenheck;                                                               |
|             |                     |          | 225/50R16 92 | 11A; 22I; 24J      | Frontantrieb;                                                             |
|             |                     |          | 225/55R16 95 | 11A; 22I; 24J      | 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 729; 73C; 74A; 74P; 740; 76S |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 138 DIAMOND, MITSUBISHI**  
 Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 2 von 6

Verkaufsbezeichnung: **MITSUBISHI ECLIPSE**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW  | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                                                      |
|-------------|-------------------|-----|--------------|--------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| D 22 A      | EBE               | 110 | 205/50R16-86 | 11A; 21M; 24M      | Pkw geschlossen;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74H;<br>74P |
|             |                   |     | 205/55R16 89 | 11A; 24M; 362; 54A |                                                                                                               |
|             |                   |     | 225/45R16-89 | 11A; 21M; 24D; 685 |                                                                                                               |
| D20         | G229              | 110 | 205/50R16-86 | 11A; 21M; 24M      | 10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74H;<br>74P                                      |
|             |                   |     | 205/55R16 89 | 11A; 24M; 362; 54A |                                                                                                               |
|             |                   |     | 225/45R16-89 | 11A; 21M; 24D; 685 |                                                                                                               |
| D20         | EBE               | 110 | 205/50R16-86 | 11A; 21M; 24M      | Pkw geschlossen;<br>Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74H;<br>74P |
|             |                   |     | 205/55R16 89 | 11A; 24M; 362; 54A |                                                                                                               |
|             |                   |     | 225/45R16-89 | 11A; 21M; 24D; 685 |                                                                                                               |

Verkaufsbezeichnung: **MITSUBISHI LANCER/LANCER WAGON**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW     | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                                  |
|-------------|---------------------|--------|--------------|--------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| CS0         | e1*2001/116*0233*.. | 72 -99 | 195/50R16 84 | 11A; 22R           | Frontantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74H;<br>74P |
|             |                     |        | 205/45R16 83 |                    |                                                                                           |
|             |                     |        | 215/45R16 86 | 11A; 22R           |                                                                                           |

Verkaufsbezeichnung: **MITSUBISHI OUTLANDER**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis   | kW       | Reifen    | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                                                          |
|-------------|---------------------|----------|-----------|--------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| CU0W        | e1*2001/116*0227*.. | 100 -148 | 215/60R16 | 12T; 51G           | Reifen mit<br>Schneeketten;<br>Allradantrieb;<br>10B; 11G; 11H; 51A;<br>71K; 721; 725; 73C;<br>74A; 74H; 74P; 75I |
| CU0W        | e1*2001/116*0227*.. | 100 -148 | 215/60R16 | 51G                | Allradantrieb;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74H;<br>74P; 75I                   |

Verkaufsbezeichnung: **MITSUBISHI SIGMA**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW  | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                 |
|-------------|-------------------|-----|--------------|--------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| F07W        | G365              | 125 | 205/55R16    | 631                | 10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74H;<br>74P |
|             |                   |     | 205/55R16 89 |                    |                                                                          |

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 138 DIAMOND, MITSUBISHI**  
 Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
 Stand: 23.04.2010



Seite: 3 von 6

Verkaufsbezeichnung: **PAJERO PININ**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW      | Reifen                    | Auflagen zu Reifen   | Auflagen                                                                                                         |
|-------------|-------------------|---------|---------------------------|----------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| H60W        | e1*98/14*0123*..  | 84 - 95 | 215/65R16<br>225/60R16 98 | 51G<br>MCG; MCH; 11A | kurzer Radstand;<br>langer Radstand;<br>10B; 11B; 11G; 11H;<br>12A; 51A; 71K; 721;<br>725; 73C; 74A; 74H;<br>74P |

Verkaufsbezeichnung: **SPACE WAGON / RUNNER**

| Fahrzeugtyp | Betriebserlaubnis | kW       | Reifen       | Auflagen zu Reifen | Auflagen                                                                                                                  |
|-------------|-------------------|----------|--------------|--------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| N50         | e1*97/27*0103*..  | 92 - 110 | 205/55R16 91 |                    | Nur Space Runner; 3-türig; kurzer Radstand; Frontantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 71K; 721; 725; 73C; 74A; 74H; 74P |

#### Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.
- 11G) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 138 DIAMOND, MITSUBISHI**  
Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 4 von 6

- 12T) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten ist nur mit der vom Fahrzeughersteller freigegebenen Schneekette oder einer baugleichen Schneekette an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 21M) Durch Nacharbeit der vorderen Radhäuser im Bereich der Radinnenseite ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 22I) Durch Nacharbeit im Bereich der hinteren Radhausausschnittkanten bzw. der Kunststoffinnenkotflügel in diesem Bereich ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 22R) Durch Umlegen der hinteren Radhausausschnittkanten um 45 Grad in einem Bereich von ca. 15 cm vor und hinter der Radmitte und auslaufend bis auf Höhe der Heckschürze ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 24D) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24J) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24M) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 362) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten.  
Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn dieser Reifen in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Reifenfabrikate der Fahrzeugpapiere, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 54A) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeigen von Geschwindigkeitsmesser und Wegstreckenzähler innerhalb der zulässigen Toleranzen liegen. Sofern eine Angleichung durchgeführt wird, ist dies bei der Beurteilung weiterer Rad/Reifen-Kombinationen in den Fahrzeugpapieren zu berücksichtigen.
- 631) Die Eignung von "ZR"-Reifen der folgenden Hersteller wird bestätigt:  
BRIDGESTONE, CONTINENTAL, DUNLOP, FALKEN, FIRESTONE, FULDA, GOODRICH,  
GOODYEAR, KLEBER, MICHELIN, PIRELLI, SEMPERIT, TOYO, UNIROYAL und YOKOHAMA.  
Werden Reifen anderer Hersteller verwendet, so ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 138 DIAMOND, MITSUBISHI**  
Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 5 von 6

ausreichende Tragfähigkeit der Reifengröße erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

685) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

|              |              |
|--------------|--------------|
|              | Reifengröße: |
| Vorderachse: | 205/50R16    |
| Hinterachse: | 225/45R16    |

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; der Nachweis der Eignung ist bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen.

Am Fahrzeug sind nur Reifen eines Herstellers, Profiltyps und einer Geschwindigkeitskategorie zulässig.

71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.

721) Es ist nur die Verwendung von Gummiventilen oder Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

725) Bei Fahrzeugen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Es sind die Montagehinweise des Ventilherstellers zu beachten.

729) Bei Fahrzeugen mit serienmäßigen Reifenfülldruckkontrollsystem mit Druckmesssensor am Rad kann das serienmäßige System verwendet werden, wenn beim Einbau in Sonderräder die Hinweise des Fahrzeugherstellers bzw. des Systemherstellers und bei nachgerüsteten Reifenfülldrucksensoren die Einbauanleitung des Teileherstellers beachtet werden.

73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.

740) Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie die u. g. Hinweise befolgen:  
1. Schrauben Sie bei der Radmontage alle Radbefestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.  
2. Ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an.  
3. Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen erhöhten Anzugsdrehmoment fest.  
4. Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen.  
5. Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmals zu überprüfen.

74A) Es dürfen nur die vom Radhersteller mitzuliefernden Radbefestigungsteile verwendet werden, dabei ist die Gewindegröße der serienmäßigen Befestigungsteile zu beachten. Bei Verwendung von Radschrauben, ist die, in der Anlage zum Gutachten, dem Fahrzeug zugeordnete Schaftlänge zu beachten.

74H) Die Sonderräder müssen an der Radanschlußfläche plan anliegen. Überstehende Teile, die dieses verhindern, müssen entfernt werden.

74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.

75I) Die zulässige Achslast des Fahrzeugs darf nicht größer sein als das Zweifache der auf Seite 1 dieser Anlage angegebenen Radlast unter Berücksichtigung des angegebenen Abrollumfanges, gegebenenfalls ist die erhöhte Achslast im Anhängerbetrieb anzupassen oder zu streichen.

**Gutachten 366-0257-07-WIRD/N4**  
**zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 47084**

**ANLAGE: 138 DIAMOND, MITSUBISHI**  
Hersteller: AEZ Leichtmetallräder GmbH

Radtyp: OSHP  
Stand: 23.04.2010



Seite: 6 von 6

76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.

MCG) An den hinteren Radhäusern ist die ausreichende Radabdeckung durch geeignete Teile wieder herzustellen, z. B. durch MMC Teile-Nr. Z4183123 und Schmutzfänger hinten, falls diese nicht vorhanden sind.

MCH) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse, z. B. durch MMC Teile-Nr. Z0667899, ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.